

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 89. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 22. Februar.

50. Jahrgang. 1902.

Wozu ist Geld doch gut?
Wer's nicht hat, hat nicht Muth;
Wer's hat, hat Sorglichkeit;
Wer's hat gehabt, hat Leid.

Logau.

(28. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Das Wunder der Liebe.

Roman von Hugo Alphonse Reuel.

Herr von L... setzte das Protokoll auf, Holger unterschrieb. Der Leichnam wurde aufgenommen und in den Sanitätswagen getragen. Draußen vor dem Hause hatten sich bereits viele Menschen — trotz der vorgedrungenen Nachtstunde — angesammelt, und wie ein Lauffeuer verbreitete sich das Gerücht von dem Einbruch im Drach'schen Hause.

Holger setzte sich sofort hin und machte die Anzeige an seine vorgesetzte Behörde. Er selbst hat um ehrenrätliche Untersuchung und beauftragte seinen Vorgesetzten, die Briefe sofort am nächsten Morgen an ihre Adresse zu bringen.

Sieraus begab er sich an das Krankenlager Malvins. Der Arzt war noch dort und erklärte, daß vermuthlich ein Nervenleiden entstehen könne. Ueberhaupt fand er das ganze Nervensystem Malvins außerst gerüttelt. Jede Aufregung mußte ängstlich vermieden werden, und die Patientin fleißig an die frische Luft gehen oder gefahren werden. Die vielen Gesellschaften, die Zimmerluft wären für sie sehr schädlich.

Erst gegen Morgen erwachte Malvine aus ihrer Ohnmacht, einer Art Starrkrampf, und brach beim Anblick Holgers, dessen Hals sie mit beiden Armen umfing, um ihn zu sich herabzuziehen, in einen heftigen Weinkampf aus. Sie wollte durchaus den Zusammenhang wissen, wer der Todte war, und Holger beruhigte sie etwas mit der Angabe, es wäre eben in seinem Zimmer eingebrochen worden und er hätte den Kerl niedergehauen.

Auf ihre Frage, ob ihm dies irgendwie in seiner Carrière schaden könnte, versicherte er sie, daß gar keine Gefahr vorhanden sei, er hätte die Sache selbst zur Anzeige gebracht und würde sicher den Beiseid erhalten, daß er vollkommen korrekt vorgegangen wäre. Der Ausdruck seines Gesichtes jedoch strafte seine Worte Lügen. Man konnte wirklich sagen, er wäre über Nacht alt geworden.

Paula war von rührender Sorgfalt und Liebe um die arme kranke Mama und war stolz, trotz ihres kindlichen Alters die kleine Hausfrau spielen zu dürfen, genau die Instruktionen Mamas befolgend, damit Papa nur Alles so bekäme, wie sonst.

Holger wurde indeß vom Dienste suspendirt, wurde aber auf freiem Fuß belassen. Er war bei seinen Vorgesetzten zu gut angeschrieben, als daß man an einen faux pas seinerseits glaubte. Trotzdem hing Alles von der Untersuchung ab, welche ganz im Geheimen betrieben wurde. Herr von L... versprach Holger, ihn über den Gang derselben im Laufenden zu erhalten.

Malvine erholte sich nur äußerst langsam. Holger umgab sie mit liebendster Sorgfalt, kuschelte sie selbst in den Thiergarten, dort mit ihr auf stillen, sonnigen Bänken am Ufer des Neuen Sees verweilend, mit ihr nach Wam-

see fahrend, wo sie auch diesen Sommer zugebracht hatten; kurz, Malvine fühlte sich zum ersten Male geliebt. Sie sehnte sich beinahe, immer so krank und hilflos zu bleiben, um stets von seiner Pflege umgeben zu sein. Wie stolz war sie auf ihren stattlichen Gatten, wenn er den feurigen Bierzug durch den Thiergarten lenkte, wie sicher fühlte sie sich an seiner Seite, trotzdem sie Wolken abruhe, die plötzlich die Sonne ihres Blicks verfinstern würden!

VIII.

In einer elenden, fahlen Mansardenstube finden wir Marie wieder, bleich, abgehärtet, verdächtige rothe Flecken auf den eingesunkenen Wangen, und doch immer noch mit dem gütigen, friedlichen, gottesgegebenen Ausdruck. Nichts von dem, was sie sich mühsam gespart und nach und nach zusammengelaufen hatte, war übrig geblieben, außer dem Madonnenbild mit dem rothen, kleinen, ewigen Lächeln. Auch das Bettpult war verkauft worden.

Ein unpolarer Tisch, zwei Holzstühle, wie man sie in der Küche gebraucht, ein alter Koffer, worin sie ihre wenigen Habseligkeiten liegen hatte, — auf dem klapprigen Bett, von dem ein Fuß abgebrochen war, nur ein Strohsack, ein Kissen und eine Art Pferdedecke.

Dafür aber hatte sie wieder so viel erpart, daß sie sich hätte eine Nähmaschine kaufen können, natürlich nicht das neueste Modell, immerhin aber förderte sie die Arbeit, — und eine einfache, ganz bescheidene Wiege. Ihr Knabe wenigstens sollte keine Entbehrungen leiden.

Welch inniger, zärtlicher Blick lag hinüber auf das schlafende Kind, dessen Wiege sie mit einem Fuß schaukelte, während ihre müden, wundten Finger emsig fortarbeiteten!

Das Kind! Das war noch ihr einziger Trost, der schwache Lichtstrahl ihres Lebens, sowie auch das Gefühl, Holger gerettet zu haben, ihn in sorgenfreier Gegenwart zu wissen. Von dem Verhältnis Karls zu Holger hatte sie natürlich nicht die entfernteste Ahnung. Er hatte ihr wiederholt geschworen, — da sie sich einer dumpfen Angst nicht erwehren konnte, daß er von ihrem Geliebten Geld erpressen könnte, — Holger vollkommen unbehelligt zu lassen; um Marie in Sicherheit zu wiegen, fragte er sie wiederholt nach Holgers Adresse, als ob er sie nicht wüßte. Marie hatte sie ihm nie genannt.

Was hatte sie diese anderthalb Jahre durchgemacht! Ihr Zustand machte natürlich matt und müde und verhinderte sie, so viel zu arbeiten wie früher. Sie hatte sich allerdings anfangs gewundert, daß ihr plötzlich so viele Klundschaften zukamen, da sie doch kein Geld mehr hatte zu interirieren, bis sie zufällig von der einen Dame erfuhr, daß ihr Frau Ebers die Adresse gegeben hatte. Also sie! Da war es ihr wie ein Almosen erschienen, das ihr jene Frau schenkte, mit der sie tiefes Mitleid empfand, ohne sich jedoch von einer gewissen Eifersucht freimachen zu können. Sie, die Alles hatte, Reichthum, eine Stellung in der Welt, Freunde, — ein zartes, schönes Kind, — gerade sie mußte ihn haben, den einzigen, bis in den Tod Geliebten! Und sie wußte nicht, auf welche Art sie sich von all' den Personen schädlich lösen konnte, die in irgend welchem Zusammenhang mit Holger oder ihrer eigenen Vergangenheit standen.

Der Umzug nach Charlottenburg, nach der Eng-

lischen Straße, gab ihr Gelegenheit dazu. Ihr Weib in dem früheren Hause wäre auch ohne Kündigung des Wirthes nicht mehr möglich gewesen. Herr Weber wurde von Tag zu Tag barscher und ungerechter und durch das Benehmen des Hausherrn unterstützt, das Betragen der anderen Miether noch viel roher. Das ganze Haus brach in die heftigste Entrüstung und tugendhafteste Empörung aus. Man sagte es nicht und pries die Gutmüthigkeit Herrn Webers, daß er eine solche Person nicht sofort vor die Thüre setzte. Am tollsten natürlich gebärdeten sich diejenigen, die selbst am meisten zu verbergen hatten und die sich in den Augen des Wirthes mit dem Ruf eines fleckenlosen Lebenswandels umgeben wollten. Die eine Mietherin, die dicke Frau Huber, von der die Markthallen ihre Wunder erzählen konnten, ging sogar so weit, vor ihr auf der Treppe auszuspuhlen und ihr eines der gemeinsten Schimpfworte ins Gesicht zu schleudern.

Dazu kam noch, daß Karl einmal die Frau eines pensionirten Schuhmanns auf der Treppe angerempelt und diese auch nicht mit einem sehr hochdeutschen Ausdruck benannt hatte, was natürlich Alles auf Mariens Rechnung ging. Trotzdem sie den Bruder gebeten hatte, nicht mehr zu kommen, um sich und ihm Unannehmlichkeiten zu ersparen, kam er stets wieder, wenn er Geld brauchte, sodas er sich buchstäblich von ihr aushalten ließ. Er hielt sie dadurch im Mann, daß er ihr drohte, falls sie ihm nichts gäbe, solange zu forschen, bis er ihren Geliebten herausbekommen hätte, um dann von diesem Geld zu erpressen. So gab sie ihm auch das Letzte hin.

Als der Hochsommer heranrückte, war es ihr auch nicht mehr so leicht, ein Unterkommen zu finden. Endlich fand sie diese leere Stube, ohne Tapeten, düster, nach dem Hofe gelegen, eigentlich nichts Anderes als eine Bodenkammer. Obwohl sie ihrem Bruder nichts gesagt hatte, wohin sie gezogen war, und den Umzug deshalb einige Tage vor dem Termin bewerkstelligt hatte, damit er ihr nicht auslauern konnte, wußte er sie doch bald zu entdecken und setzte ihr unaufhörlich zu, bis sie das Kind geboren hatte.

Da war denn bei ihr nichts mehr zu holen und er verschwand auf lange Zeit, bis er vor wenigen Wochen plötzlich wieder auftauchte.

Berdient hatte sie die letzten Monate beinahe gar nichts. Wo sie sich auch vorstellte, jeder Vetterzahlende wollte ihr in ihrem Zustande keine Arbeit geben; da käme doch nichts dabei heraus, das würde eine Ewigkeit dauern, von der Gesundheit und anderen Interessen abgelenkt, und man bekäme höchstens eine nachlässige, ungleichmäßige Arbeit zurück. So blieb ihr denn nichts Anderes übrig, als ein Stück nach dem anderen zu verkaufen und sich nur mit ihren wenigen Küchenmöbeln zu begnügen. Die kleine Küche vermietete sie als Schlafstube, während sie sich selbst auf einem Schnellfoder das bishen Essen zurecht machte. Gewöhnlich aber brannten dann ihre Schlafburichen nach zwei Mark Anzahlung durch, da sie Mariens Güte kannten und recht auf wußten, daß sie jetzt, da sie selbst nicht mehr im Stande war, zur Klundschaft zu gehen, von einer Verfolgung auf gerichtlichem Wege Abstand nehmen würde.

(Fortsetzung folgt.)

**Einige Hundert
Costüm-Röcke**
sind eingetroffen.
Verkaufspreise à Mk. 5 bis
Mk. 30. 1494

S. Hamburger,
Damen-Confection,
Langgasse 11. Fernspr. 2081.

Thee, ff., selbst import., ca. 25 Pfd., bill.
abzugeben Höderstraße 14, 1 L.

Keelle Gelegenheit.
Große, leistungsfähige, auswärtige (Süd-
deutsche)
Möbelfabrik
liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privat-
leute und Beamte
**Möbel jeglicher Art,
complete Betten,**
sowie ganze Ausstattungen gegen
monatliche od. vierteljährliche Ratenzahlungen
ohne Aufschlag des wirklich realen
Preises und genährt volle Garantie
für Solidität der Waaren.
Offerten werden durch Vorlegung von
Rechnung erledigt und sind unter C. F. 335
an den Tagbl.-Verlag erbeten. F 81

Turn-Verein.
Der Ausflug auf die Bier-
stadter Warte findet Sonntag,
den 23. Februar, nicht
statt. F 451

Der Vorstand.

**Central-Verein deutscher Küfer
(Filiale Wiesbaden).**
Am Samstag, den 22. Februar,
Abends 8 1/2 Uhr, feiern wir im
Römer-Saal, Dogheimerstraße, das

1. Stiftungsfest,
verbunden mit Concert u. darauffolgendem
Ball, wozu wir Freunde und Gönner des
Vereins höflichst einladen.

Der Vorstand.

Achtung!
Nur 1. Qual. Rindfleisch 50 Pf., nur erste
Qual. Kalbfleisch 60 Pf., Kalbskeule nur
66 Pf., Roastbraten mit Knochen 60, ohne
Knochen 80 Pf., Lenden im Ganzen 90 Pf.,
fortwährend zu haben Waltraustrasse 17. 1219
Adam Bomhardt.

**Morgenröcke
und Jupons**
(Unterröcke)
werden, um zu räumen, enorm
billig verkauft. 1496

S. Hamburger,
Damen-Confection,
Langgasse 11. Fernspr. 2081.

Mehrere gut erhaltene 1/2 und 1/3 Dectofäße
billig zu verkaufen Webergasse 32.

Theilhaber
mit einem Capital von 20—25,000 Mk. zur Etablierung eines feinen
Damen-Costüm-Salons
in Wiesbaden von durchaus gewandten Fachleuten (Chepaar) gesucht.
Bewerber m. Kenntnissen der engl. Sprache bevorzugt, jedoch nicht
Bedingung. Offerten sub D. P. 85 an Haasenstein & Vogler A.-G.,
Wiesbaden, Adolfsallee 7. 2834

Totaler Ausverkauf
wegen Aufgabe des Geschäftes nur
noch kurze Zeit.
Sämmtliche Parfümerie- und Toiletten-Artikel, sowie Lederwaaren werden
ganz bedeutend unter den bisherigen Preisen verkauft.
Webergasse 23. **Geschw. Hönig,** Webergasse 23.
Laden-Einrichtung zu verkaufen.

Theré Thee
1828 gegründet,
Hollieferant, **Holland.**
No. 0 1 2 3 4 etc.
55, 65, 75, 85, 100 Pf.
Hauptlager: 15548
Apoth. **Otto Siebert, a. Schloss,**
Portzehl, Rheinstraße 55.

Für
Confirmantinnen
**Schwarze
und weisse
Stoffe**
in jeder Preislage.
J. Bacharach,
4 Webergasse 4. 2920

Der Inventur-Ausverkauf

wird Montag Abend beendet.

Sämtliche zurückgesetzte Waaren:

Wäsche, Tischzeuge, Herren-Socken und Taschentücher,

werden zu sehr billigen Preisen ausverkauft.

Langgasse
21.

Georg Hofmann,

Langgasse
21.

2350

Wiesbaden.

Braunschweig.

D. Stein,
3 Webergasse. Webergasse 3.
Telephon 2450.
Trauerhüte.
Trauerrüschen.
Trauerschleier.
Besatzartikel.
Spitzen. Band. Modewaaren.

838

Familien-Nachrichten

HEINRICH BERGES jr.
LUCIE KOCH
Vermählte.

Wiesbaden.

Braunschweig.

Beerdigungs-Institut

Gehr. Neugebauer.

Telephon 411.

Telephon 411.

8. Mauritiusstraße 8.

Großes Lager in allen Arten von

Holz- und Metall-Särgen etc.

2220

Für die Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden unseres geliebten Vaters,

Herrn Obercantor Emanuel Traub,

sagen wir hiermit unseren innigsten und aufrichtigsten Dank.

Max Traub, Gräfel.

Eugen Traub, Cöln.

Wiesbaden, den 21. Februar 1902.

Fremden-Verzeichniss vom 21. Februar 1902.

- Adler.**
Stich, Glasgow.
Lucke, Rathenow.
Sussmann, Berlin.
Hoevensaar, Fr., Haag.
- Aegir.**
Steinkamp, Kfm., Bremen.
Breitenfeld, Opersänger, Köln.
- Bahnhof-Hotel.**
Stein, Kfm., Berlin.
Rubens, Kfm., Köln.
Katz, Kfm., Pforzheim.
- Block.**
Jerkshheimer, H., Frau, Frankfurt.
- Schwarzer Bock.**
Rieck-Eggebert, E., Rittmeister, Paganitz.
Levy, M., Kfm., Graudenz.
Haschke, M., Fr., m. Begl., Nannhof.
Mayer, M., Kaufm., Mannheim.
Roemer, A., Bezirksamts-assessor, Zweibrücken.
- Dietenmühle.**
Oechsner, M., Fr., Breslau.
Lesser, C., Kfm., Berlin.
Bloch, A., Breslau.
- Einhorn.**
Brühl, Kfm., Weberfang.
Querius, Kfm., St. Johann.
Oppenheimer, Kfm., Grumbach.
Weil, Kfm., Frankfurt.
Rey, Kfm., Köln.
Zech, Kfm., Villingen.
Boele, Rent., Kampen.
von Runsdyk, Fr., Herde.
Tollner, Kfm., Milspe.
Ernst, Kfm., Hannover.
Wolters, Kfm., Koblenz.
Kupke, Fr., Düsseldorf.
Schlechter, Kfm., Dresden.
Elsig, Kfm., Köln.
Lehr, Kfm., Berlin.
Neumayer, Kfm., Chemnitz.
Schwarz, Kfm., Nürnberg.
Möller, Kfm., Berlin.
Rohrmann, Kaufm., Elberfeld.
Vayer, Kfm., Köln.
- Eisenbahn-Hotel.**
Brust, Hockemühle.
Prins, Kfm., Haag.
- van Zenten, Kfm., Haag.
Himmelreich, Kfm., Giessen.
Schiffers, Kfm., Viersen.
Dörr, Kfm., Hanau.
Schlessinger, Kfm., Berlin.
Haasenritter, Kfm., Blankenburg.
Vogé, Lehrer, Rödelheim.
Kallmann, Kfm., Barmen.
Rinné, Kfm., Hannover.
Hübner, Kfm., Köln.
Wolf, Kfm., Neuwied.
David, Kfm., Frankfurt.
Eisfeld, Kfm., Bielefeld.
Siegel, Kfm., Düsseldorf.
- Engel.**
Blombach, Fabrikb., Ronsdorf.
- Englischer Hof.**
Grabo, W., Archit., Dortmund.
Jassay, J., Fabr., Hanau.
Graf v. d. Recke-von Vollmerstein, G., Leutn. u. Dr. jur., Bernstadt.
Langlotz, Fabr., Berlin.
- Erbprinz.**
Neumann, Kfm., Frankfurt.
Ruppert, Kaufm., m. Frau, Mannheim.
Stein, Kfm., Westerbürg.
Bock, Kfm., Stettin.
- Grüner Wald.**
Hillebrand, Kfm., Wien.
Möller, Fabr., Solingen.
Nockher, Kfm., Köln.
Linsenmayer, Kfm., Düsseldorf.
Michelsohn, Kfm., Berlin.
Marcks, Kfm., Köln.
Lehnung, Kfm., m. Frau, Pirmasens.
Behr, Kfm., Karlsruhe.
Schött, Kfm., München.
Heyo, Kfm., Offenbach.
Rütgers, Geresheim.
Hamburger, Kfm., Frankfurt.
- Saalfeld, Kfm., Limburg.
Herzog, Kfm., Dresden.
Wassermann, Kfm., Berlin.
Traub, Kfm., Köln.
Amthor, Kfm., Köln.
Ludwigs, Kfm., Berlin.
Becker, Kfm., Dresden.
Meyer, Kfm., Hannover.
Kalb, Kfm., Nürnberg.
Reuss, Kfm., Kassel.
Reiser, Kfm., Freibürg.
Staebe, Kfm., Petersdorf.
Lampe, Kfm., Darmstadt.
Nees, Kfm., Karlsruhe.
Schilling, Kfm., Limbach.
Walter, Kfm., Kehl.
Rosenthal, Kfm., Hechingen.
Blum, Kaufm., m. Frau, Strassburg.
Mohr, Kfm., Koblenz.
Schütte, Kfm., Hamburg.
Meyer, Ingen., Duisburg.
Stetz, Kfm., Stuttgart.
von Geilhorn, Fr., Leipzig.
Maron, Fr., Leipzig.
Mauritz, Kfm., Bonn.
Engels, Fr., Bonn.
Reintger, Kfm., Krefeld.
Hoehne, Kfm., Berlin.
Kauffmann, Kfm., Strassburg.
Schoepf, Kfm., Strassburg.
- Happel.**
Wetrel, Kaufm., m. Sohn, Aachen.
Kraft, Kfm., Leipzig.
Kohl, Kfm., Koblenz.
Hartung, Kfm., Berlin.
Stephan, Kfm., Stuttgart.
Kohl, Kfm., Koblenz.
Neu, Ing., m. Fr., Hannover.
de Vattaugnant, Kaufm., Desves.
- Hotel Hohenzollern**
Overbeck, Geb. Rath, Dortmund.
- Kaiserbad.**
Bade, Fr., Bankier, Berlin.
Hesse, Fr., Berlin.
- Kaiserhof.**
Dalmbert, m. Fr., Frankfurt.
Schrewe, m. Fr., Schaaken.
- Karpfen.**
Bahslacher, Kaufm., Stuttgart.
Müller, Kfm., Berlin.
- 'onath, Kfm., Köln.
Kenach, Aachen.
Fürst, Ingen., Frankfurt.
Braun, Ingen., Bremen.
- Krone.**
Hintze, Kapitän, Lübeck.
- Weisse Lilien.**
Giesenberg, Fr., m. Tocht., Dortmund.
Wahl.
- Mehler.**
v. Nathusius, Maj., Diedenhofen.
v. Linsingen, Leut., Diedenhofen.
Hahn, Nierstein.
- Metropole und Monopol.**
Ule, Charlottenburg.
Schoenberg, Strassburg.
Rappolt, Hamburg.
Probst, m. Fr., Köln.
Knauff, Rent., Moskau.
Kohlstedt, Hamburg.
Schillers, Krefeld.
Emmel, Fr., Krefeld.
Metzger, Hauptm., Schlettstadt.
Peters, Cronberg.
Sottmann, Hamburg.
Bettmann, Hamburg.
- Hotel Nassau.**
Abel, R., Geh. Kommerz-Rath, m. Fr., Stettin.
Drucker, Hotelbes., Frankfurt.
Tanzler, Fr., Rent., Frankfurt.
von Alten, General, Berlin.
Frank Beales, A., m. Fr., New-York.
Giesselmann, Fr., Hauptm., Wesel.
Kessel, M., m. Fr., Köln.
Gübler, T., Fabrikbes., m. Fr., München.
- Kuranstalt Nerothal**
Wittorf, P., Fr., Münster.
Person, Fr., Berlin.
Monitz, Fr., Lodz.
Rose, E., Fräul., Grandfontaine.
Gumml, Leut., Bayreuth.
- Nonnenhof.**
Meyer, Kfm., Hamburg.
Rittig, Kfm., Berlin.
- Eichstaedt, Kfm., Berlin.
Walzer, Kfm., Berlin.
Petersen, Kfm., Nürnberg.
Berger, Kfm., Chemnitz.
Leistenschneider, Kaufm., Halle.
ten Brink, Kfm., Essen.
Heisterhoff, Fabr., Posen.
Klamm, Kfm., Berlin.
Ochs Wild, Kfm., Frankfurt.
Igersheim, Kfm., Frankfurt.
Junge, Kfm., Berlin.
Ravin, Kfm., Leipzig.
Pagny, Kfm., Paris.
Sandreuter, Kfm., Paris.
Sternberg, Kfm., Weilburg.
Stitzel, Kfm., Mannheim.
Dieringer, Kfm., Mannheim.
Reymann, Kfm., Nürnberg.
- Pariser Hof.**
Callo, Fr., Odessa.
Geyer, Fr., Berlin.
Janus, Kfm., Eutin.
Surmano, Fabr., Klingenthal.
- Promenade-Hotel.**
van Genderen Stort, Fr., Rent., Amsterdam.
van Genderen Stort, Rent., Amsterdam.
- Quellenhof.**
Zimmermann, Kfm., Mannheim.
Schmidt, Kfm., Bonn.
Steuer, Fr., Braunschweig.
- Reichspost.**
Butz, Fr., Frankfurt.
Rohden, Assess., Frankfurt.
Wörle, Kaufm., Ludwigshafen.
Siegner, Kaufm., Hammerstein.
- Rhein-Hotel.**
Möller, Kfm., Hannover.
Dilbert, Kfm., Essen.
Fradet, Rechtsanw., Paris.
Kerkritz, Ingen., Köln.
Scott, m. Fr., London.
Kemp, Kfm., Berlin.
- Ritter's Hotel und Pension.**
Jungermann, Kfm., m. Fr., Barmen.
- Rose.**
Hütte, Brauereibes., Rotterdam.
- von Dreyse, Landr., Köln.
Thilenius, San.-Rath, Dr. med., Bad Soden.
Cowley, Fr., London.
Payo, Fr., Bovingdon.
Crealock, Fr., Jersey.
Schmidt, Kfm., Bremen.
von Bouin, Majoratsbes., m. Fr., Schloss Canitz.
- Goldenes Ross.**
Gründel, Kfm., Breslau.
Reithel, Fr., München.
- Weisses Ross.**
Schmidt, Fr., Wetzlar.
- Savoy-Hotel.**
Hirsch, Kfm., London.
Bloch, Kfm., Mannheim.
- Schweinsberg.**
Nelipp, Schönau.
Fritsch, Kfm., Essen.
Kuhz, Ingen., Frankfurt.
Roth, Ingen., m. Frau, Giessen.
- Tannhäuser.**
Degen, Kfm., Frankfurt.
Berger, Kfm., Dresden.
Jennewein, Kfm., Frankfurt.
Kuspp, Kfm., Kirberg.
Marum, Kfm., Leipzig.
Troibzsch, Rent., Lorch.
- Tannus-Hotel.**
Hausen, Kfm., Rotterdam.
Overdyck, Major, m. Frau, Cöstrin.
Schwarz, Kfm., Bamberg.
Walter Friedmann, Dr., Berlin.
Friedmann, Dr., Berlin.
Petersen, Fabr., Altona.
Schenk, Kfm., Bordeaux.
Wilhelm, Hauptm., Mainz.
Wamsangs, Kfm., Erfurt.
Kobbe, Hof-Opersänger, Darmstadt.
Holtz, Kommerz-Rath, Dr., Eisenach.
Perskauer, Kfm., Leipzig.
Cain, Kfm., Goldern.
Moos, Kfm., Berlin.
Bramigh, Fabr., Dresden.
Schliephaehne, Kaufmann, Leipzig.
Neumann, Rittergutsbes., Wrodow.
- Victoria.**
True, Bremen.
Pahl, Dortmund.
Elgood, Fr., London.
Elgood, Fr., London.
- Vogel.**
Wagner, Brauereibesitzer, Poesneck.
Freund, Kfm., Leipzig.
Weber, Kfm., Berlin.
Boesken, Kfm., Goldern.
Schratemann, Kfm., Bielefeld.
Letschert, Kfm., Frankfurt.
Kollmann, Ingen., Kattowitz.
Weiss, Kfm., Frankfurt.
Schuhmann, Kfm., Grossgersbach.
Volk, Bürgermeister, Dörscheid.
- Weins.**
Darr, Fabr., Eisenach.
Hirsch, Fabr., Koblenz.
- In Privathäusern:**
Kuranstalt Dr. Abend.
Wolf, Fr., Mannheim.
Neu, Fr., Nürnberg.
- Villa Bergh.**
von Gordon, 2 Fr., Charlottenburg.
- Pension Daheim.**
Staupel, Fr., Giessen.
Finck, Fr., Gemünden.
Väth, Fr., Gemünden.
- Pension Grandpär.**
von der Schulenburg, Fr., Gräfin, Marburg.
Placocke, Fr., England.
- Leberberg 9.**
Fahrenheim, Ing., m. Fr., Köln.
- Pension Margaretha.**
van der Wyck, Fr., Baron, Arnheim.
Viotor, Fr., Pastor, Kalk.
Sonnenbergerstrasse 2.
Meyer, Dir. der Hamburg-Amerika-Linie, m. Fam. u. Bed., Hamburg.
Pension Kaiser Wilhelm.
Schnster, Kfm., Hamburg.
v. Dewitz, Fr., Eberswalde.
Paul, Rittergutsbesitzer, Jakobsau.

Die modernen Visitenkarten

in schattirter Antiqua

fertigt rasch und billig

die **L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei**

Langgasse 27

Wiesbaden

Telephon 2266.

* Elegante Neuheit! *

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.
Sonntag, den 23. Febr. e.:

III. Winter-Tour.

Abmarsch 1 1/2 Uhr vom Kochbrunnen.
Idsteinweg, Platte (Rast).
Trompeterstrasse, Hohe Kanzel
Zieglerkopf, Königshofen, Pulvermühle (Einkuhr). F 49
Liederbücher mitnehmen.

Sachsen- und Thüringer-Verein
Sonntag, den 23. ds., Nachmittags 4 Uhr:

Ausflug

Restauration Ritter,
Unter den Eichen.

Wir laden unsere verehrten Ehrenmitglieder, Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Vereins ergebenst ein.
Für Unterhaltung und Tanz ist bestens gesorgt.

Mauergasse 8.

Prima Culmbacher Pilsbier
1/2 Lit. 13 Pf.

Gasthaus „Zur Burg Gutenfels“.
22 Dohdeimerstraße 22.

Heute Abend: **Mehlsuppe.**
Morgens: Quarkfleisch mit Sauerkraut, Bratwurst.
Es ladet ergebenst ein **Albert Seibel.**

Restaurant

„Zum Rodensteiner“.
Deute Samstag:

Mehlsuppe.
Dazu ladet herzlich ein
W. Frohn.

„Zur Rheinlust“, Albrechtstraße 21.
Heute Samstag Abend: **Mehlsuppe,**
wozu freundlichst einladet
Wilhelm Karst.

Restaurant Hopfenblüthe,

Rörnerstraße 7.
Heute Samstag: **Mehlsuppe.**
Morgens: Quarkfleisch mit Kraut, Bratwurst und Schweinepfiffer, wozu freundlich einladet
Johann Kempnich.

Jeden Samstag:
Mehlsuppe,
frische Hausmacher Würst bei
F. Budach, Balkenstrasse 22. 1444

Klostermühle.

Sonntag u. Sonntag:
Mehlsuppe,
wozu höflich einladet
Frau L. Ay.

Trinket Alle
Ermel's
Knöterich-Thee!

Gorzügliches Genussmittel bei Hals-, Brust- und Lungenkatarrhen. Bfarrer Knöpp sagt in seinem Buche: „Das Kränlein Knöterich kann nicht genug empfohlen werden.“ Preis per Packet 20 Pf. Recht zu haben bei **A. Herling,** Or Burgstraße, **E. Brecher,** Reugasse, **Louis Schild,** Langgasse, **W. Gräfe,** Webergasse, **Flora-Drogerie,** Or. Burgstr., **Kneipphaus,** Rheinstraße 69, **Oranien-Drogerie,** Oranienstr., **Sanitas-Drogerie,** Mauritiusstr., **Dr. Cratz,** Drogerie, Langgasse, **H. Koos (Walter Schupp),** Drogerie, Webergasse, **Oscar Siebert,** Taunusstr. 50.

Der beste Sanitätswein ist Apotheker **Hofers** „roth-goldener“

Malaga-Trauben-Wein,

Gemisch unterfucht und von ärztlichen Autoritäten als bestes Stärkungsmittel für Kinder, Frauen, Reconvaleszenten, alte Leute u. empfohlen, auch köstlicher Dessertwein. Preis per 1/2 Originalflasche M. 2.20, per 1/4 Flasche M. 1.20. Zu haben nur in Apotheken; in Wiesbaden: in **Dr. Lade's Hof-Apothek.** F 309

Verkäufe

Wirtshäusern von 700 Hectoliter Bier, viel Wein, hier und außerhalb, zu verkaufen. Kostenfreie Auskunft bei **Kraft, Bleichstraße 2, 2.**

Wegen Aufgabe des Fuhrwerks **2 Pferde, 1 Landauer, 1 Halbvered zum Zumachen** zu verkaufen **Biedrich, Schloßstraße 23.**

Zwei Zug- und Kauspferde billig abzugeben. Offerten unter **N. T. 390** an den Tagbl.-Verlag.

Pferd zu verkaufen **Nabnstraße 19.** 1586

Schlach No. 4 ist eine frisch melkende **Kuh mit Kalb** zu verkaufen.

Schöne Kuh wegen Todesfall sofort zu verk. **Nab. bei Brech, Bahnhofstraße 20.**

St. Windig, Kade, pr. a. v. Marktstr. 12, 2 r.

Sarjer Kanarienvögel zu verkaufen **Bretmannstraße 8, 2.** 1 Männchen u. 1 Weibchen, für M. 6.— gut zu verkaufen **Bismarckring 15, 1 rechts.**

Sarjer Roller und Weiden bill. zu verkaufen **Moritzstraße 36, Wirtshaus.** 1169

Gelegenheitskauf. Diverse sehr schöne **Prüfungsmuscheln** Erbschichtenregulierung halber zu verkaufen. **Bo? sagt der Tagbl.-Verlag.** Dh

Wer billig und gut kaufen will!
Wir empfehlen: **Flock-Waage** in guter Qualität **Meter 88 Pf.,** weißen Bett-Damast, 130 cm breit, **Meter 75 Pf.,** Bettuch-Hollbleinen ohne Nacht **Meter 70 Pf.,** weiße Gremone und Hemdentuche, 80 cm breit, **Meter 35, 30, 35, 40 u. 50,** weißen **Eddering Meter 20 Pf.,** 1 Posten Sport-Planell, [] u. gestreift, **Meter 25 Pf.,** Bett-Cattune, waldschid, **Meter 20 Pf.,** 1 Posten schwarzer Cheviot, extra schwer, **Meter 95 Pf.,** 1 Posten einfarbiger Crèpe, doppelte Breite, zu 65 Pf., 1 Posten Unter-Rockstoffe zu 30 Pf. per Meter bei **1780**

Guggenheim & Marx, am Schloßplatz.

Gut erb. Herren-Gesellschafts-Anzug (Fracjacket) billig zu verkaufen. Einzahl. u. 12 bis 2 Uhr Mittags und Abends von 8 Uhr an. **Nab. im Tagbl.-Verlag.** 16533

Clavierstimmer G. Schulze, Wlinderstraße 20. Geplante und neue Pianinos. 16153

Ein ff. Piano b. u. v. **Or. Burstr. 17.** 16518

Für Pensionsinhaber
vollständig neue ungebrauchte **Betten u. Schlafzimmermöbel** billig abzugeben **Wörthstr. 10, 1.**

Neell. Billig. Möbel.
Lager gut gearbeiteter Betten und Polstermöbel, eigene Anfertigung, 1- und 2-bür. polierte u. lack. Kleiderkränke, Spiegelschränke, Verticowd, Waldkommode, Nachtschische, Galleriekränke, Kommode, Tische, Pfeiler- und Sophalpögel, Stühle, Stauder und Bavenrische, sämtliche Koffermöbel sind von Landschreibern aus gut getrocknetem Holze angefertigt. Bitte überzeugen Sie sich von meinen Preisen und Qualitäten. 2176

Bürgerliches Möbel-Magazin
Wih. Heumann,
Ecke der Bleich- und Seleneustraße 1.
(Eigene Werkstätte).

Waldschmidt u. Sprengelstr., 1 Sessel, Waldschichten u. Redersena bill. zu vk. **Oranienstr. 24, 2.**

Mod. Plüschgarnitur, neu, Sopha für 195 M. zu vk. **Airchasse 13, 2.** 2221

R. 2-Pf. Tischent. zu vk. **Nabnstr. 10, 3.** 2185

Hil. zu verk. 1 Garnitur, Sophas, Sessel u. f. w. **Weisbergstraße 13, 1.** eigene Holzwärkfr. 2252

Secretär, f. a., a. v. Langg. 23, d., Schreiner.

Neues Buffet und Sopha zu verkaufen **Haimersweg 8.**

6 schöne Rohrstühle Umzugs halber billig zu verk. **Bekendstraße 12, 1.**

Cassa-Schränke,
große und kleine, zu verkaufen **Friedrichstraße 13.** 2041

Gebrauchte Möbel.
Bücherkrant, Secretäre, Mantelofen mit Rohr, Bettstelle mit Sprungr. u. M., Deckbett, Stiften, Tische, Stühle, Teppiche, Badensessel mit Closeteinr., Rohrstuhl billig zu verkaufen **2259**

Seleneustraße 1, Part. r.
Wegen Mangel a. Raum maß. Kleiderchr. 18, Rückenkrant 12, Bettstelle 4 abzug. **Goldgasse 15.**

Hochlea., sauber gearbeitete Küchen-Einrichtung, Anstrich nach Wunsch, bill. zu verkaufen **Herderstraße 33, 3.** 1187

Parasiteneinrichtung a. v. Friedrichstr. 37, 2.

Zwei Ständerer, 285 m h., 1/70 br., bill. zu verkaufen **Nerostraße 25.** 2055

Zwei schöne Bockerer billig zu verkaufen **Bismarck-Ring 10, Laden.**

Ein gebr. gut erb. Kinderwagen u. **Gummireifen** billig zu verkaufen **Seleneustraße 15, Part.**

Kinderw. billig zu v. Büdlerplatz 5, d. 3. 1.

Sportwagen, verstellbar, mit Gummirädern, weiß lackirt, wie neu, billig zu verkaufen **Moritzstraße 41, Part.** 2324

10 HP. Gasmotor, fast neu, wegen Betriebs-Bergrößerung billig zu verkaufen. Offerten unter **N. M. 805** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1784

Vorzüchtiger Hotel- u. Restaurationsherd, gebraucht, billig zu verkaufen. **Hotel Rheinwein, Taunusstraße 43.**

Salon- u. Speise-Kronen, Zuglampen, Wandarm, Bras u. f. w. sehr billig zu verkaufen.

Karl Brandstätter, Marktstr. 23, 1. gegenüb. d. d. Einborn.

Wegen Umzug zu verkaufen: **2 Ofenschirme, 1 Blattofen, 1 Potofen, 1 Federkoffa (schwarz), 2 eiserne Kinderbettstellen, 2 polierte Kinderbetten** **Philippstraße 13.** 2103

G. wenig gebr. Badewanne mit Ofen zu verk. **Abelstraße 23, 2,** von 11-2 Uhr.

Ein schönes Gartenhäuschen zu verkaufen. **Nab. Schloßhausstraße 23, Biron.**

Ersterscheide, 1.00 x 2.38, mit Rahmen, Ständerer und Kolladen zu verkaufen **Karlstraße 14.** 1244

Seere große Rissen zu verkaufen. **Japansaaren-Handla, Wilhelmstr. 10.**

Backofen zu verkaufen **Waldschichten 22.**

Wehrere kleine Koffer bill. z. vk. **Langgasse 5.**

Kaufgesuche
An- u. Verkauf v. Antiquitäten, alt. Münzen, Leinwand, Kupferstichen, Porzellan, Perlen, Edelsteinen bei **J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 50, Wiesbaden.** 17474

Karl May's Reiseromane laute. Off. mit Preisangabe u. **O. T. 398** an den Tagbl.-Verl.

Frau Klein, Webergasse 58,
zahlt den höchsten Preis für getr. Damen-Gostüme und Herren-Kleider, Möbel, Betten, a. Nachlässe.

Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 r., kauft getr. Herren- und Damen-Kleider, Militär-Offizieren, Möbel aller Art, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen u. f. w. **Auf Bestellung f. in's Haus.** 1025

Elise Barmann, Webergasse 20,
kauft Herren- u. D.-Kleider, Schuhe, Gold, Silber, Möbel u. f. w., bezahlt gute Preise. **Auf Bestellung komme ins Haus.**

Zu kaufen gesucht
eine elegante leichte Federrolle zum Ein- und Zweipännigfabren. Offerten mit Angabe der Tragfähigkeit und des Preises erbitte unter **F. V. 402** an den Tagbl.-Verlag. 2344

Küferwaren zu kaufen gesucht. **Schwalbacherstraße 23, 2.**

Alt. Papier, Bucher, Metall und Leppiche. **Auf v. alt. Ort, Hl. Bay., Lumpen, Metall.** **B. H. Vettel, l. i. Hs. Sch. Still. Steina. 7.** **Flaschen** kauft **Kump, Leonorestr. 6, d. 1.**

Junger Fox-Terrier
zu kaufen gesucht. (Kleine, aber ächte Rasse.)
Otto Linde, Biedrich, Wilhelmstraße 16.

Wachamer i. Epik zu kaufen gesucht **Bismarckring 4-6.**

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Landhaus Victoriastr. 45,
9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. **Näheres Lessingstraße 10.** 887

Idsteinerstrasse.
Villa mit 9 Zimmern etc., mit nahezu 1/2 Morgen Garten für 65,000 M. zu verk. **J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.** 1254

Die Häuser Rheinstr. 39, Karstr. 17 und Jabuhr 1 mit Weinleser sind zu verk. **Nab. d. Gieuth. C. Schmidt, Jabuhr 1.** 18017

Villa - Pension
Verhältnisse halber preiswerth zu verkaufen. Erforderliche Anzahlung 20,000 M. Offerten unter **W. P. 329** an den Tagbl.-Verlag.

Ein neu erbautes Haus,
mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet und sehr geeignet für Speise- od. Metzgergeschäft, 2-, 3- und 4-Zimmer-Bwohnungen, ist sofort zu verkaufen. **Nachweisliche Rente 6 %.** **Südl. Stadt.** Offerten unter **U. M. 811** an den Tagbl.-Verlag. 2002

Haus Wilhelmstraße, circa 70 Zimmer, zum Hotel sehr geeignet, zu verkaufen durch **W. May, Karlstraße 7.** 2198

Haus
mit 2-Zimmer-Bwohnungen, Thorfahrt und ff. Werkstätte oder Stallung, welches 700 M. Ueberzahlung frei rentirt, mit 4-5000 M. Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **Nab. unt. W. O. 307** an den Tagbl.-Verlag.

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. **Nab. 838** **Baubureau Saalgasse 1.**

Im südl. Stadtteil ist ein ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Haus mit Doppelwohn. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **Jährl. Ueberzahlung 1500 M. nach Abzug aller Unkosten.** Offerten unter **B. P. 310** besorgt der Tagbl.-Verlag.

Wilhelmsplatz 5
Villa mit 12 grossen Zimmern u. vielen Nebenräumen, Centralheizung und elektr. Lichtanlage, zu verkaufen. 1253 **J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.**

Gut rentables Geschäftshaus mit großer Werkstätte und Lagerräumen, vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist Umstände halber preiswerth unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Off. sub **N. N. 827** a. d. Tagbl.-Verl. 2327

Häuser-Verkauf.
Mein Haus in Wiesbaden, Biedrichstraße 19 (Gelegenheitskauf für Rentner, Bauunternehmer, Kutscher oder größere Fuhrunternehmer) preiswerth Abtheilung halber billig zu verkaufen, ferner mein Haus in der besten Lage **Kaßels, Rainzerstraße 36,** neu gebaut, in welchem schon über 15 Jahre Wirtschaft nebst Laden (Schuh- und Kleider-Lager) mit bestem Erfolge betrieben wird, ist unter denselben Bedingungen wie oben abzugeben. **Nab. Auskunft bei**

Johann Harry, Kassel.
Beethovenstraße 9 sofort zu verk., 9 Zimmer, reichl. Zubehör, Centralheiz., elektr. Licht. 1526

Zu verkaufen schön gel. Villa, **Odenlauge,** zum Alleinbewohnen, mit Stall und gr. Obstharten. **Gleich beschbar.** **Zufchriften** erbeten unter **P. J. 191** an den Tagbl.-Verlag.

Bäckerei, 25 Raas Milch, 2 Mal Brod per Tag, mit Inventar u. Kundschaft für 75,000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter N. S. 365 an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rechtliches Geschäftshaus mit Werkstat und Hofraum zu kaufen gesucht. Offerten mit näheren Angaben unter N. M. 818 an den Tagbl.-Verlag. 2037
Rechtl. kleineres Haus (kann Werkquartier sein) m. 5-6000 Mk. Anz. zu kaufen gef. 2346
Imand, Sülzenplatz 1.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken werden zur ersten u. zweiten Stelle. 16310
Neyer Salzberger, Senfal,
Bahnhofstraße 16. Telephon No. 524.

Hypothekengelder zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. verg. Näheres b. B. Baer, Friedrichstr. 19. 34
1. Hypothek, 60% Lage, fof. jeden Betrag auszuliehn. Off. u. C. G. 125 a. d. Tagbl.-Verl.
100-120,000 Mk. Privateapital auf gute 1. Hypoth. zu mäß. Zinsf. auszul., auch getheilt. Off. u. U. M. 261 an den Tagbl.-Verlag. 2128

220,000 Mk.

find per 1. Juli 1902 ganz oder getheilt auf 1. Hypothek vom Selbstdarlehn auszuliehn. Anfragen sind zu richten unter U. P. 327 an den Tagbl.-Verlag.
50-80,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4 1/2% auszul. Off. u. V. M. 262 a. d. Tagbl.-Verlag. 2188

Auf 2. Hyp. auszuleihen
60,000 Mk., ganz oder getheilt. Offerten unter M. H. 166 an den Tagbl.-Verlag.
50-70,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu mäß. Zinsf. auszul., auch getheilt in kleineren Posten. Off. u. W. M. 263 an den Tagbl.-Verlag. 2157

Capital von 350,000 Mk.

habe ich auf 1. Hypothek, ganz o. getheilt, per sofort oder für später auszul. Off. u. U. M. 249 an den Tagbl.-Verlag zu richten.
25-30,000 Mk. zum 1. April auszuleihen. Näh. unter Chiffre B. R. 332 an den Tagbl.-Verlag. 2256

Wünsche ca. 180,000 Mk.
auf 1. Hypothek auszuleihen. Bitte Offerten unter Z. H. 352 an den Tagbl.-Verl. einzul.

38-40,000 Mk.

auf gute 1. Hypothek auszuleihen. Offerten unter D. S. 356 an den Tagbl.-Verlag.
16-18,000 Mk. gegen gute zweite Hypothek auszuleihen. Näheres unter Chiffre T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag. 2301

10-20,000 Mark

auf 1. od. 2. Hyp. auszuleihen. Offerten sind u. W. H. 351 a. d. Tagbl.-Verl. zu richten.
15-30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu bill. Zinsf. auszul., auch getheilt. Off. u. M. U. 404 a. d. Tagbl.-Verl. 2354
6000 Mk. aufs Land auszuleihen. Näheres bei Kraft, Bleichstraße 2, 2.

15-20,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2% auszul. Off. u. M. U. 406 a. d. Tagbl.-Verl. 2358

10-, 12-, auch bis 16,000 Mk. auf eine gute 2. Hypoth. zu mäß. Zinsf. auszul. Off. u. L. U. 407 a. d. Tagbl.-Verl. 2362

55,000 Mk. auf 1. Hypothek für 1. April zum bill. Zinsf. auszuleihen. Nur direkte Offerten unter O. U. 410 an den Tagbl.-Verlag.

30-50,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4 1/2% auszul., auch getheilt. Offerten u. N. U. 409 a. d. Tagbl.-Verl. 2351

Capitalien zu leihen gesucht.

70-80,000 Mk. geg. prima 1. Hypoth. auf ein hochfeines schuldentrees Geschäftshaus in vornehmer Lage Wiess. von vermög. Eigentümer gef. Gef. Off. u. Z. M. 264 a. d. Tagbl.-Verl. 2189

65-50,000 Mk. auf 1. Hypothek gesucht. Off. u. W. A. 21 an den Tagbl.-Verlag. 1856

65-35,000 Mark, 2. Hypothek, auf Haus, südlicher Stadtheil, gesucht. Gesamtbelastung 2/3 der Lage, sichere Capitalanlage. Offerten unter N. H. 343 an den Tagbl.-Verlag.

100,000 Mk. innerhalb 60% Belastung auf neues Geschäftshaus besser Lage zu billigerem Zinsfuß gesucht. Offerten unter D. N. 818 an den Tagbl.-Verlag. 2138

50,000 Mk., halbe Lage, zum 1. Juli à 4% auf in guter Lage gelegenes Wohnhaus vom Selbstdarlehn gesucht. Off. erb. u. Ch. C. H. 333 Tagbl.-Verl. 2254

30,000 Mk. auf 1. Hypothek gesucht. Offerten u. Z. A. 22 an den Tagbl.-Verlag. 1855

25-30,000 Mk. auf 2. Hypoth. gef., 1. Stelle Landesbank per sofort oder später. Off. unter H. N. 280 an den Tagbl.-Verlag. 2197

45-50,000 Mk. nach 60% auf vorzügl. Geschäftshaus p. 1. April gesucht. Zinsfuß 4 1/2-5%. Nur direkte Offerten erw. u. Chiffre D. H. 334 Tagbl.-Verl. 2355

6000 Mk. zur ersten Stelle aufs Land gesucht. Off. u. E. N. 819 a. d. Tagbl.-Verlag. 2193

19,000 Mk. 1. Hypothek o. 7000 Mk. 2. Hypoth. n. d. Landesbank gesucht. Off. u. H. H. 336 an den Tagbl.-Verlag. 2265

Eine gute 2. Hypothek von 40,000 wird ohne Vermittler zu cediren gesucht. Offerten u. Chiffre H. S. 360 an den Tagbl.-Verlag.

10-12,000 Mk. auf 2. Hypothek nach der Landesbank gesucht. Off. unter J. H. 339 an den Tagbl.-Verlag. 2264

7600 Mk. auf gute 1. Hypothek gesucht. Off. u. M. H. 340 an den Tagbl.-Verlag. 2268

20,000 Mark
auf 2. Hypothek, noch unter der Brandtze, werden für gleich oder später gesucht. Nur Selbstdarlehn w. Adresse abgeben unter J. S. 361 im Tagbl.-Verlag.

Capitalien.
Zur alleinigen Übernahme eines hier am Platz sehr gut gehenden Geschäfts suche ich gegen gute Zinsen 20,000 bis 25,000 Mark. Offerten erbeten unter C. S. 355 an den Tagbl.-Verlag.

2-3000 Mark in Raten zur Bergabnahme von solid. Kaufmann zu leihen gef. Eventl. Hilfe Beteiligungs nicht ausgeschlossen. Auch würde, da Suchender zwei Geschäfte betreibt, eines abtreten. Offerten u. O. S. 366 an den Tagbl.-Verlag.

3000 Mt.
zur Anzahlung eines Hauskaufs von soliden jungen Ebelementen per sofort gegen vollständige Zinszahlung zu leihen gesucht. Sicherstellung erfolgt durch Hypothek-Einschreibung. Offerten unter J. U. 405 an den Tagbl.-Verlag.

Verschiedenes
Kleine, nachweislich gut gehende Fremdenpension zu übernehmen gesucht. Gef. Offerten unter V. M. habnpostlagernd Mainz.

Villen- Baupläne-Besitzer
wünscht mit solidem Architekten oder Bauunternehmer gemeinschaftlich eine Anzahl kleinerer Villen in geeigneter Lage zu bauen. Offerten unter W. N. 276 an den Tagbl.-Verlag. 2190

Stiller Theilhaber
mit ca. 80,000 Mk. zur Bergabnahme eines prima aut einget. rentabl. Fabrikgeschäftes gesucht Capital event. sicher gestellt. Off. u. E. U. 401 an den Tagbl.-Verlag.

Patente, Gebrauchspatente, Marken- zeichen erwirbt u. vermerkt. Coulantische Bedingunnen. 261
Patentbureau, Rheinbohnstraße 4, Part.

3. Rang, gel. N. I. Tagbl.-Verl. 2077 D
Ein sehr guter Arbeitsplatz, 3. Reihe, Abonnement C abzugeben Rheinstraße 34. 2345

Zwei Viertel Parquet D, 8. Reihe, abzugeben Adolfsallee 47. 1. 2267

Zwei Herren suchen bürgerl. Mittags- und Abendmahl. Gef. Offerten mit Preisangabe unter U. T. 393 an den Tagbl.-Verlag.

Abdrücken und Bervielfältigungen in Schreibmaschinen-Schrift
i. Handel, Schreibb. Vereine, Familien, Private, u. Gelehrte lief. sachgem. u. höchst nachdrückl. Frt. M. Goetz, Röderstraße 12. Tel. 644. 2339
Empfehle mich den geübten Herrschaften zum Schreiben. E. Bull. Friedrichstr. 12, B. 3. 2655

Messer-Putzmaschinen
rep. Ph. Krämer, Woberg, 3. H. r.
Alle Parquetböden werden neu hergestellt, billig u. schnell repariert. Krankestr. 5. Dönerder.
Tapeteur empfiehlt sich bei Umzügen und allen and. Arbeiten. Zu erfr. Dellmundstr. 54, B. Schneiderin empf. sich. Emmerstraße 25, H. 1.

Handschuhe w. schön gem. Näheres alle 34, St. 12804

Bügelwäsche wird stets angenommenen Sahnstraße 17, Gartenb. Fronty.

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird unter Aufsicherung reeller und pünktlicher Bedienung angenommen. Näh. Helenestraße 1, 1.

Wäsche zum Waschen wird angenommen Armuthweg 1 in Biebrich.

Wäsche aus besserem Hause wird zum Waschen u. Bügeln angenommen b. Elisabethe Klüber, Weiberaße 5, in Biebrich a/Rh.

Tüchtige Geschäftsl. suchen gegen mehrfache Sicherheit auf Wechsel a. aute Berg. 800 Mk. zu leihen. Näheres im Tagbl.-Verlag. Ev

Geld! Größere Acceptcredite auf einige Monate erhalten creditfähige Geschäftsleute schnell decret. Offerten unter P. Z. postlagernd Loerrad. F 85
80 Mt. v. Pranten fof. z. l. gef. a. h. J. B. Off. u. M. T. 386 an den Tagbl.-Verl.

Soeben erschien u. ist gratis u. franco erhältlich: **Bad Neuenahr**, seine Wirkungen, Oris- u. Kurverhältnisse, sowie Vorschriften für Zuckerkranken und deren Ernährung nach den neuesten Erfahrungen zusammengestellt von Franz Schroeder, Eigentümer des Grand Hôtel Flora, Bad Neuenahr. F 137

Heirath.
Junge Dame, hier fremd, wünscht die Bekanntschaft eines besseren Herrn beaufs. Heirath. Offerten unter S. S. 369 an den Tagbl.-Verlag.

Heirath.
Alteinst. Dame, evang., 40 Jahre, möchte sich mit feim geb. Herrn wieder verheirathen. Gef. Off. u. A. L. 17 An.-Exp. Th. Wächter, Diebstad. Saalgasse 3. F 85

Wer sucht Sohn u. Erben von bestem Herkommen?
Eine Dame besten Standes, Wittwe, Süddeutsche, in den 40er Jahren, ohne Vermögen, von kleiner Reute lebend, von gutem Verstand und Gemüth, möchte sich mit gebildetem wohlst. Herrn, der ebeidensend und gut ist, verheirathen, dessen Wunsch wäre, aus irrenden Gründen in einem geschwisterlichen Verhältnis zu leben. Die Dame hat hübschen 11-jährigen Knaben, somit Erbe vorhanden. Ernstgemeinte, nicht anonyme Offerten sind unter D. U. 400 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Ein junger Mann,
24 Jahre alt, mit selbstständigem Geschäft, wünscht sich mit einem braven Dienstmädchen mit 2- bis 3000 Mark zu verheirathen. Offerten unter O. L. 88 hauptpostlagernd Mainz.

Friedl.
Kom nicht, muß leider fort. Näh. mündlich Bz.
Bitte abhl. - komm. So. bestimmt.

Vermietungen
Villen, Häuser etc.
Villa Alwinstraße 13, enthaltend 2 Etagen à 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, 4 Kammern, 4 Keller und großen Garten, ganz oder getheilt zu vermieten; würde sich auch gut zur Pension eignen. Näheres Nerostraße 16 oder Philippstraße 13. 745

Napellenstraße 65
ist ein kleines Haus, enthaltend eine geschlossene Veranda, 3 Zimmer, 1 Frontispiz, 4 Maniarden, Küche und Zubehör, sofort an bessere Mieter zu vermieten. Näheres dabei selbst Vormittags. 1554

Geschäftslokale etc.
Al. Schwalbacherstr. 8
Laden mit oder ohne Wohnung. 1059

Wohnungen.
Zu meinem Neubau Adelheidstr. 101 sind hochherrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 6 und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei großen Maniarden, 2 Keller (2 Stiegenhäuser), 2 Closets, schöner Garten, zu vermieten. Näh. dabei. 855

Dohheimerstraße 7, 2. Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, 2 Maniarden, Küche, 2 Keller, event. Vorgarten, per 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 278

Emmerstr. 2 Parterre-Wohnung, 4 Z. m. Zub. zu Büreaunutzen geeignet, auf 1. April zu vermieten. Preis 900 Mk. 1484

Guldbad-Adolfsstraße 11, 1. Etage, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Erker, Maniarden, Küche, Badstube, Trockenweider und Keller ist auf 1. April preisw. zu verm. Näh. das. Part. od. Rühberstraße 14 bei A. Minig. 1408

Dellmundstraße 51 ein 3. u. 2. Hinterh., auf April zu vermieten. 1526

Serrnagartenstr. 5, 2 Tr. L. herrschaftl. Drei-Zimmer-Wohnung m. allem Zubehör sofort od. später. 1471

Zu vermieten für 900 Mk. zum 1. April Wohnung von 5 Zim. (3 groß), 2 Mans., Balkon, Küche etc. Verständig. von 12-1 u. von 3-5 Uhr Zahnstraße 30, 1. Et. 1451

Kirchgasse 56 2 Zim. u. Küche a. 1. April a. u. Moritzstr. 40, 1 Et., 4 Zim. u. Zubeh. zu verm.

Villa Neroberstraße 23 ist die 1. Etage, 4 Zim., 2 Balk., Bad, etc., neu hergerichtet, für sofort oder 1. April zu vermieten.

Draniensstraße 50, Ecke Goethestraße, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näh. Parterre. 296

Stiftstraße 21, 2. Et., 5 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör, neu, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näh. Seitenbau 1. 1487

Lanndstraße 41, 1 Et., schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Bad und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 12-2. Näh. dabei. 1453

Al. Weberstraße 7, an der Bärenstraße, 4 Zim. mit Zubehör zu vermieten. 188

Welfendstr. 12 die 1. Et. r. von 3 J., Küche etc. sch. Wohn., an ruh. Fam. s. v. R. das. 1294

Wilhelminenstr. 3, nord. Nerothal, herrschaftliche 6-Z. Wohnung, Bad, 3 Balkons, Garten u. reichl. Zubeh. auf 1. April zu verm. Näh. 1. Et. 1471

Nerothal, hint. Wilhelminenstr. 11 a. 1 Et., 6-7 Z. u. v. Bel. Treppenh. Vor- u. B.-Garten à Rheinb. 1140

Wörthstraße 1, 1. Etage, schöne Wohnung, 4 Zim. etc., zu vermieten. Näh. Dohheimerstr. 20, Part. 1471

Wörthstr. 10, 1. Et., 5 gr. Zim. mit Zubehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Große Fünfkammerwohnung, Nähe der Rheinstraße, Verhältnisse halber neuen Nachsch. zu vermieten. Gef. Offerten unter H. N. 272 an den Tagbl.-Verlag.

Möblierte Wohnungen.
Herrschaftl. möbl. Wohnung, 6 Zimmer, Bad, auch getheilt, zu vermieten. Offerten unter H. S. 354 an den Tagbl.-Verlag.

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.
Adolfsstr. 5, 2 r., sch. möbl. Zimmer a. dm. 1452
Albrechtstr. 30, B. u. 1. G., sch. m. Z., sep. G. 1552
Albrechtstr. 30, 2 L., möbl. Zimmer zu verm. Vertramstr. 6, 2 r., möbl. Z. mit Pens. zu verm. Vertramstr. 18, B., sch. möbl. Zim. s. dm. 738

Gleichstraße 15, 2 L., gut möbl. Zimmer, event. mit 2 Betten, zu vermieten. 1520
Bleichstraße 41, 2 L., direct am Börsenring, möbl. Zimmer m. Balkon zu verm. 1359

Al. Burgstr. 8, 3. möbl. Zim. m. B. s. v. 1049
Dohheimerstr. 26, 2 r., möbl. Zim. a. v. 1049
Friedrichstr. 14, S. B. r., erb. j. M. sch. Logis. Goldgasse 2, 2 Et. r., vis-à-vis d. Kaiserstraße, gut möbl. Zimmer für sofort zu verm. 1470

Helenestraße 29, 2 rechts, schön möbl. Front- u. v. Zimmer zu vermieten. 1427
Helenestraße 30, Frontispiz, findet ein reinlicher ruhiger Arbeiter reinl. Schlafst. 1462

Dellmundstraße 2, 1. an der Dohheimerstraße, gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer frei. 1189
Dellmundstr. 6, 2 L., gut möbl. Zim. s. v. 1265

Dellmundstr. 15, 2. möbl. Z. m. B. s. v. 11-7
Dellmundstr. 18, 2. erb. j. M. s. u. 2. 1261
Dellmundstr. 52, B. G., erb. 2 r. Arb. s. u. 2.

Derderstraße 10, B., gut möbl. Zim. s. v. 1120
Dermannstr. 24, 2. erb. j. a. M. R. u. 2. 8221

Karlstraße 2, 2. erb. reinf. Arbeiter-Schlafst.
Karlstraße 33, 3 L. 1-2 sch. m. Z. zu verm. 851
Karlstraße 37, 2 Et. L., sch. möbl. Wohn- u. Schlafz. mit Clavier, auch getheilt, zu verm. Separater Eingang. 1512

Rainierstraße 44 möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 504
Rainierstr. 70, 1. möbl. Zimmer zu verm. 746

Martstr. 11, 2. g. m. J. m. o. o. Penf. 1472
Martstraße 20 neu möbl. Zimmer zu verm. 7613
Maueraße 19, 2. Erb. 2. erb. zwei r. l. s. a. Log.

Moritzstr. 39, 1. etg. möbl. Z. m. f. Penf. 1370
Nerostr. 3, 2. gr. u. kl. m. J. m. 1-2 B. s. v. 1554
Nerostr. 23, 1. schön möbl. Zimmer mit 1 bis 2 Betten zu vermieten.

Nerostr. 23, 2 r., möbl. betsh. Manf. s. v. 1351
Nerostraße 42, 2 L., ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 1404
Oranienstraße 2, Part., schön möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten.

Oranienstr. 8, 1. a. möbl. Z. s. b. S. s. v. 1424
Oranienstraße 17, 2. gut möbl. Hinterzimmer billig zu vermieten.

Oranienstr. 54, 2. Et. 1 L., ein möbl. Z. s. verm.
Philippstraße 37, Frisp., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1122

Rheinstr. 15, 1. f. möbl. Salon mit Schlafz. Südb.
Rheinstr. 24, 2. elegant möbl. Wohn- u. Schlafzimmer mit sep. Eing., auch einz. Zimmer, mit u. o. Pension, zu vermieten. 1550

Rheinstr. 52, 2. Et. 1. möbl. Zimmer m. u. o. Pension zu vermieten. 1313
Richterstr. 23, 3 L., sch. mbl. Z., ev. m. Penf. s. v. Röderstr. 22, 1. möbl. Zim. mit u. ohne Pension.

Römerberg 9 11, 2. Et., möbl. Z. s. verm.
Römerberg 32, 11. schön möbl. Zimm. zu verm. 1517
Schachstr. 2 r., sch. möbl. Z. s. v. 1517

Schäferhofstr. 2, 3. möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 651
Schwalbacherstr. 35, 2. Et. 1 L., möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 1388

Sedanstr. 7, 3. r., erb. auf j. M. sch. Z. 8159
Seebörsenstr. 11, 2. r. B., sch. m. J. s. v. 1549
Steingasse 35 ist ein möblirtes Dachstübchen zu vermieten. 1468

Stiftstr. 22, 6. 2 L., f. m. J. m. od. o. P. s. v.
Walramstr. 5, 2 L., möbl. Zim. sof. z. v. 1547
Wellstr. 14, 2. erb. e. anst. j. M. sch. 2. m. R.

Wörthstraße 12, 1. schön möbl. Zim. an einen Herrn zu vermieten. 522
Wörthstraße 10, 2 r., gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 1342

Zimmermannstr. 9, B. r., m. J. zu verm. 952
Zimmermannstr. 10, 3 L., gut möbl. Zimmer mit Pension an best. Herrn zu vermieten.
Zwei f. möbl. ungen. Zimmer zu verm. Wo? soat der Tagbl.-Verlag. Et

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.
Albrechtstr. 42, 1. Manf. a. weibl. B. s. v. 1495
Ziersteinerstraße 2, Part., eine Maniarden für Möbel einzustellen zu vermieten. 1392

Kleine Schwalbacherstraße 8 2 fl. leere Zimmer zu vermieten. 1553

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.
Weinkeller,
circa 170 qm groß, per 1. April zu vermieten
Dohheimerstraße 15. 626
Karlstraße 37, 2 L., schöner Keller zu verm. 1519

Weinkeller
zu vermieten Wilhelmstraße 54. 635

Das
Wohnungsnachweis - Bureau
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 - Telephon 708,
empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von
Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblirten Zimmern.

Miethgesuche

Suche für 1. April freundliche 4-5-Zimmer-Wohnung nebst Küche etc., Preis bis 700 Mk., an ruhige Leute. Offerten unter P. T. 389 an den Taubl.-Verlag.

Junges Ehepaar sucht per 15. März ein großes Zimmer nebst Küche, am liebsten ineinandergehend. Offerten mit Preisangabe und Lage u. L. T. 385 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Wer sofort werden zwei bis drei Zimmer oder auch kleine Wohnung für Büreauzwecke zu mieten gesucht. Bedingung: Elektr. Anschluß vorhanden oder leicht erreichbar. Offert. nebst Preisangabe u. T. U. 414 a. d. Taubl.-Verlag.

Möbl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Mädchenkammer, gef. Offert. mit Preisangabe unter P. F. 30 postlagernd Schützenhofstraße.

Konemann wünscht möbl. Zimmer. Offerten unter W. T. 395 an den Taubl.-Verlag.

Für einen fast zweijährigen

gesunden hübsch. Knaben

und seine Erzieherin wird ein unmobliertes großes Zimmer — mit Küche oder voller Pension — in oder Nähe Wiesbadens in ruhiger Lage bei älterem Ehepaar oder alleinstehender Dame per Mitte März zu mieten gesucht. Offert. mit Angabe des Miet- oder Pensionspreises erbeten unter H. U. 401 an den Taubl.-Verlag.

Herr sucht möbliertes Zimmer in ruhiger Familie für dauernd. Offerten mit Preis einschließlich Kaffee unter S. T. 391 an den Taubl.-Verlag.

Nachtageliche

Butterhandlungen

(nur offene Läden), deren Rentabilität nachgewiesen zu werden gesucht. Off. Angebote unter S. O. 9244 an (S. art. 1024) F 134 Rudolf Mosse, Stuttgart.

Fremden-Pensions

Adolphstraße 7 möbliertes Zimmer. 841

Villa Beaulieu,

16 Nerothal 16, Haus ersten Ranges, elegant möbliertes Zimmer frei. Elektrisch, Licht, Bäder etc. Vorzügliche Verpflegung.

Villa Rupprecht, Köpplerstraße 5, elegante Südsommer frei, event. mit Küche. 845

Familien-Pension 1. Ranges, Wilhelmstraße 24.

Gleg. möbl. Zimmer mit Pension von 5 Mk. an. Speiseaal, großer Salon, Lift, Electr. Licht, Prima Referenzen. Anh. H. Pagel. 1848

Schüler findet zu Oheim gute Pension in Beamtenfamilie. Näh. im Taubl.-Verlag. Et

Eine Dame aus den ersten Kreisen wünscht einen älteren feinen Herrn auf dauernd in Pension zu nehmen. Off. unter E. H. 100 postlagernd Hauptpostamt Rheinstraße.

Unterricht

Berlitz School.

Sprachlehrinstitut für Erwachsene. Rheinstraße 18, Part.

Ja. Mann sucht Unterricht im Englischen. Off. mit Preis u. H. T. 376 a. d. Taubl.-Verl.

Englisch, Mathematik u. f. w. v. Hochschullehrer aus Amerika. Bismarckstraße 16, 2.

Franzöf. Convers.-Stunden

gibt eine Französin. Kinder u. f. Damen bevorzugt. Off. unter S. H. 765 an den Taubl.-Verlag.

Italienerin (Lehrerin)

unterricht. in ihrer Mutterspr. (Gram., Convers., Lit.) A. Viezzoli, Albrechtstr. 18, 2. Et. Ad.-M. 1215

Steno

graph. Privat-Unterr. (Geb.) erth. jederzeit n. 16-j. Item. Täglich. H. Gortz, Adersallee 12. 2388

Violin-Unterricht

ertheilt gründl. conserv. geb. Kapellm. Anführer Ed. 3031. Off. u. U. H. 173 an den Taubl.-Verlag erbeten. 2056

Fräul. möchte per sofort das Nächtchen erlernen. Off. u. F. T. 380 a. d. Taubl.-Verl.

Verloren Gefunden

Entlaufen

ein weiß u. braun-gefleckter deutscher Hühnerhund auf den Namen „Toll“ hörend. Wiederbringer erhält gute Belohnung Rheinstraße 8.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Sonntag eines jeden Ausgabebands im Verlag Langgasse 27, und enthält je nach Bedarf alle Dienstleistungen und Beschäftigungen, welche im nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt zum Ausgehen gelangen. Von 5 Uhr an Verlast, das Geld 5 Pfg. von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Bezeugnisse, sondern deren Abschriften beizulegen; für Wiedererlangung eines beigefügten Original-Bezeugnisses oder sonstiger Befehle übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unentgeltlich vernichtet.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Junge Französin

od. franz. Schweizerin für zwei größ. Mädchen und bessere Hausarbeit nach Hanau gesucht. Näh. zu erfragen Dambachstr. 10, 2. 2143

Eine ältere Dame wünscht eine Französin, um täglich mit ihr zwei Stunden spazieren zu geben. Zu melden bis 11 Uhr Morgens oder von 2 bis 4 Uhr Nachmittags Barstraße 48, 2.

Offene Stellen!

Rezeptionistinnen, Kassierinnen, Empfangsdamen, Verkäuferinnen für alle Branchen, Buchhalterinnen, Stenogr. u. Maschinenschreiberinnen, Buchhalter, Correspondent, Reisende, Commis f. Juw. Ausland sucht Intern. Kaufm. Stellen-Bureau, Zell 24, 1, Frankfurt a. M. F 85

Confection. Hirs-Verbreck. Wilhelmstr. 12, 1, sucht noch versch. Taillen- u. Rockarbeiterinnen. 452

Tüchtige

Rock- u. Tailleurarbeiterinnen

sucht sofort für dauernd 2166

Wilh. Wemmer, Wilhelmstraße 48.

Ge sucht auf dauernd tüchtige Tailleur- u. Rockarbeiterinnen. 2049

H. Leister-Bodach, Gr. Burgstraße 9, Näh. u. Lehrm. sof. gef. Zimmermannstr. 10, P. Tücht. Kleidermach. gef. Schwalbacherstr. 45, 2 r. 7 Tailleurarb. sof. d. gef. Friedrichstr. 44, D. 2 1

Tüchtige Kleidermacherin dauernd gesucht Luisenstraße 41, 2. Et.

Ein Mädchen, welches ausserlernt hat und sich im Kleide-machen noch weiter ausbilden will, sofort gesucht. Ferner ein Lehrmädchen per Oheim gesucht. Frau Liebergall, Drudenstr. 6, 2 r.

Modes. Eine tüchtige 1. Arbeiterin (Jahresstelle) und eine zweite gesucht bei H. Denöl, Webergasse 11. 1529

Wir suchen zu Oheim ein Lehrmädchen ans guter Familie. 2228

Hermanns & Froitzheim, Hoflieferanten.

Lehrmädchen

aus anständiger Familie unter günstigen Beding. zu Oheim gesucht. Ludw. Becker, Papierhandlung, Große Burgstraße 11. 2211

Lehrmädchen gesucht. Eintritt nach Oheim. Conditorei u. Café M. Minor, Kirchgasse 7. 2176

Lehrmädchen gegen sof. Vergütung in feines Ladengeschäft gesucht. Näh. im Taubl.-Verlag. 1975 Cr

Ein ordentliches Lehrmädchen aus guter Familie gesucht. 2328

Seiden-Haus M. Marchand.

Lehrmädchen f. d. Schneider u. Schnitt. gbl. erlernen Stütze 22, Othe. 2 1

Lehrmädchen zu Oheim für Schneiderei gesucht Wellstr. 13.

Möbl. f. Kleiderm. gr. erl. Adlerstr. 18, 1. 2280

Wohlerzogene junge Mädchen erl. gründl. Kleidermachen. Zuschneiden u. Garnieren. Geschw. Hübner, Rheinstr. 26, G. B. r.

Lehrmädchen f. Damenarb. gef. Delenenstraße 12, 2. Mädchen f. d. Kleiderm. erl. Luisenstr. 41, 2. Et. 1.

Modes. Lehrmädchen für Putz gef. H. Zahn, Schwalbacherstraße 29. 2312

Lehrmädchen

gef. H. Becker, Langgasse 8.

Eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen wird gesucht Barstraße 19.

Eine fein bürgerliche Köchin, die Hausarbeit übernimmt u. gute Zeugnisse hat, wird in einen H. Haushalt gesucht Kapellenstraße 19.

Keinliche zuverlässige Herrschaftsköchin gesucht Rainierstraße 36.

Tüchtige saubere Köchin mit guten Zeugnissen wird gesucht Alwinenstraße 17.

Einfr. fröh. Mädchen gef. Friedrichstr. 18. 1851

Brav. Mädchen gef. Schwalbacherstr. 9, P. 1937

Ein sauberes reiches Hausmädchen sofort gesucht „Wagner Hof“, Moritzstraße 34. 2001

Ein braves tüchtiges Mädchen gegen guten Lohn gesucht Rheinstraße 42, 1 r. 2008

Ge sucht auf 1. März ein anständiges reinliches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit Moritzstraße 23, Part. 1933

Ein hartes Mädchen gesucht gegen guten Lohn. Wolferei Bähr, Albrechtstraße 44. 2170

Tüchtiges Dienstmädchen. gef. Ring. 49, 3. 2169

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit verrichtet, wird zum 15. März gesucht Nerothal 13, 1. 2209

Zu Anf. April

für kleinen herrschaftl. Haushalt in Frankfurt a. M. zuverläss. alt. Mädchen, lat., als Köchin gef. Daselbe muß etwas Hausarbeit mit übernehmen u. gute Zeugnisse aus Herrsch.-Häusern besitzen. Näheres Nerothal 61 2272

Alleinmädchen, tüchtige, für Küche und Hausarbeit 1. März gesucht Dranienstraße 24, 2.

Mädchen gef. 1. März Röderstr. 31, 2. 2239

Ein Mädchen gesucht für Hausarbeit. Sedanstraße 1, Part. 2241

Ein anständiges, zu jeder Arbeit williges Mädchen per 1. März gesucht Hellmuthstr. 12, P. 2233

Ge sucht von kleiner ruhiger Familie junges braves Dienstmädchen Dohheimerstraße 20, 2. Et.

Ge sucht zum 1. März oder früher ein tüchtiges sauberes Privat-Hausmädchen, welches levioren und nähen kann. Näh. Hotel Bellevue, Morgens zw. 9 u. 12 Uhr.

Tüchtiges Alleinmädchen gesucht. Vorzugstellen Vormittags Adolsallee 34, Part.

Ein braves Mädchen gegen guten Lohn gesucht Ruderhöle, Goldgasse 21. E. R. (14-16 J.) gef. Pöder, Gr. Burgstr. 8, 3.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gegen hohen Lohn gesucht Emmerstraße 37, 1 1. 2268

Ge w. einfr. Hausmädchen f. Fremdenpens. sof. o. 1. März gef. Taunusstraße 83/85. Forstmann.

Ein einfaches bescheidenes Mädchen wird zu einer alt. leidenden Dame für kleine Handreichungen und leichte Hausarbeit für 1. März gesucht. Näheres im Taubl.-Verlag. Ep

Alleinmädchen, erfahren in Küche und Hausarbeit, zum 1. März gesucht Elisabethenstraße 27, 1, zw. 9 und 10, 3 und 4 Uhr.

H. von Bützing-Löwen.

Einfaches Fräulein zur Stütze und Mithilfe bei Kindern für ein Geschäftshaus gesucht. Briefe mit Gehaltsanprüchen und Zeugnisabschriften erbeten an

Fr. P. Quint, Schloßplatz.

Besseres Alleinmädchen

für kleineren Haushalt bei gutem Lohn gesucht für sofort oder 1. März Röderstraße 32, P.

Ein tüchtiges Hausmädchen per 1. März er gesucht. Nur Solche, mit guten Zeugnissen wollen sich melden Taunusstraße 39, 2. 2294

Ge sucht

ein tüchtiges sauberes Mädchen zum 1. März zur Aushilfe für die Küche und etwas Hausarbeit. Näh. Franz-Adolfstraße 10, von 9-12.

Ge sucht ein tüchtiges Alleinmädchen für kleinen Haushalt Kaiser-Friedrich-Ring 94, 2 Tr.

Ein junges braves Mädchen zum 1. März gesucht. An erfragen Bertramstraße 9, Ost. 1.

Ein junges Mädchen wird per sofort bei gutem Lohne gesucht. Restaurant Roth's, Langgasse 11.

Ein anst. br. A. Mädchen gegen guten Lohn sofort gesucht Luisenstraße 43, 1 rechts. 2296

Besseres Hausmädchen

(katholisch), welches in Zimmerarbeiten gut bewandert ist, per bald oder später gesucht Friedrichstraße 40, 1 links. 2284

Solides saub. Mädchen,

in der fein bürgerlichen Küche erfahren, welches auch Hausarbeit übernimmt und nur gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gegen hohen Lohn gesucht Taunusstraße 44, 1.

Ein jung. Mädchen v. 14-16 Jahren zu Kindern gesucht. Kath. Gesellschaft, Dohheimerstr. 24

Ordentl. fröhliches Dienstmädchen, welches auch waschen kann, gesucht Herrngartenstraße 7, 1. 2277

Tüchtiges Mädchen nach Weilburg gesucht. Lohn 20-25 Mk. Näh. Meldebüchse 54, Part.

Ja. einfr. Mädch. gef. Ju. f. r. Nachmittags von 2 Uhr. Kaiser-Friedrich-Ring 29, P.

Ordentl. Mädchen gesucht Langgasse 6, 2 Tr. 2333

Braves sauberes Alleinmädchen u. guten Zeugnissen, das etwas kochen kann, in ff. besseren Haushalt 1. März Kaiser-Friedrich-Ring 4, 2 Tr. 2383

Alleinmädchen für Hausarbeit gesucht Webergasse 32. 2336

Ein Mädchen gesucht. Näheres Hotel Nassau, Siebtrich.

Ein tüchtiges braves Mädchen per sofort gesucht. H. Zahn, Schwalbacherstr. 29. 2326

Tüchtiges Mädchen sofort gef. Beethovenstraße 9. 2337

Tüchtiges Alleinmädchen, welches kochen kann, zum 1. März gesucht Friedrichstraße 14, 1.

Tüchtiges braves Mädchen gegen guten Lohn gesucht Dranienstraße 50, P. r. 2342

per sofort bei hohem Lohn ein anständiges sauberes Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht. Näheres Vierhölder Grenzstraße 2.

Ein braves zuverlässiges Mädchen auf 1. März für Hausarbeit gesucht. Rathgeber, Ringgasse 14.

Zuverlässiges besseres Alleinmädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas kochen kann sofort gesucht. Wäsche und Küche-Reisewen ist nicht zu besorgen. Gute Zeugnisse erwünscht. Gr. Burgstraße 5, 1 Et.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kocht, sowie ein Mädchen zu zwei Kindern zum 1. März finden gegen guten Lohn Stellung Goldgasse 12.

Suche zum 1. März ein erfahrener zuverlässiges

Kinder mädchen

oder Fräulein. Meldungen zwischen 10 und 11 Uhr Vormittags Adolsallee 61.

aus anständiger Familie zu einer Dame nach Hamburg gesucht. Die Adresse ist u. J. U. 405 i. Taubl.-Verlag niederzulegen.

Ge sucht tüchtiges Mädchen per sofort Nerothal 16.

Ein junges Mädchen gesucht Jahnstr. 22, Part.

Fröhliches Monatsmädchen von 17-18 Jahren gesucht Bismarckstraße 22, 2 links.

Möbl. 14-16 J., 8-10^h i. Westendstr. 28, 11. Für Hausarbeit von Morgens 6 bis Mittags 3 oder Morgens 6 bis 11 und Mittags 2-3 Uhr suche zum 1. März eine zuverlässige jüngere Frau gegen guten Lohn. Näh. Taunusstr. 28, 1 von 8-10 und 3-5 Uhr. 2178

Braves anständiges Mädchen für leichte Hausarbeit tagsüber gesucht Friedrichstraße 47, 1 Et.

Ge sucht f. Nachmittags ein gebildetes Mädchen zur Beschäftigung von drei Kindern Rufeumstr. 4, 2.

Junge saubere Frau, die in der Nähe des Nerothals wohnt, für einige Stunden Nachmittags gef. Näh. Nerothal 39

Ordentliches Aufmädchen gesucht, kann auch das Nähen dabei erlernen. 2124

M. Schmitt, Wilhelmstraße 4.

Zufrieden für Confections-Geschäft gef. Hies-Schramm, Museumstraße 4.

Mädchen sucht Sedanstraße 3.

Einlegerin für Buchdruck-Schnelldrucke gesucht Moritzstraße 27, 5. 572

Erste Mainzer Metallkapsel-Fabrik, Rain, Rombachstraße 33, sucht geübte (No. 38625) F 33

Drückerinnen, Radiererinnen, Poliererinnen und Schriftfärberinnen

bei dauernder Beschäftigung und hohem Lohn.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtige Erzieherin, vorzüglich empfohlen, engl. u. französisch sprechend, sucht Stellung zu ein. bis zwei jüng. Kind. oder als Gesellsch. Hausdame u. f. w. Daselbe ist auch i. Haush. sehr erf. Off. u. K. Z. 3 postl. Berliner Hof.

Eine junge Engländerin sucht Engagement einige Stunden Vormittags u. Nachm. (Conversation, Promenadebegleitung); ist musikalisch. Offerten unter V. S. 372 an den Taubl.-Verlag.

Ja. Dame, 25 J. alt, liebenswürdig u. beides, höhere Beamtentochter, Witwe, f. Anfangsstellung als Gesellschafterin, Reisebegleiterin oder zur Unterstützung der Hausfrau in arch. Haushalte. Vollständiger Familienananschluß erwünscht. Gef. Mitth. erb. u. C. U. 399 an den Taubl.-Verl.

Näherin

sucht Stelle in einf. Kleider, Veränderungen u. Ausbessern in und außer dem Hause. Sedanplatz 3, 1. P. Geisser, Diakon.

Reifere geb. Dame, in Haushalt und Küche durchaus erfahren, auch in Sprachen und Musik bewandert, sucht Stelle als Repräsentantin oder Gesellschafterin. Off. u. Chiffre S. R. 347 an den Taubl.-Verlag.

Einfaches gebildetes Fräulein, Biergärtnerin, sucht Stelle zur Führung des Haushalts oder Pflege bei alt. Dame und Herrn, ist in Krankenpflege sehr erfahren und würde auch mit in's Ausland gehen. Gef. Offerten nach Barstraße 15.

Fein geb. j. D.

a. g. F. i. Haush. Küche, a. i. Krankenpf. erf. w. Stell. a. Haush., Stütze, Gesellsch., Reisebegl. u. D., auch zu Kind., event. f. Nachm. u. Berl., Convers. u. Promenad. Borchstraße 10, 1.

Herrschafsköchin sucht Aushilfe oder tagelöhner Stellung. Näheres Hermannstraße 21, 1 rechts.

Eine tüchtige Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Borchstraße 10, 1.

Köchin, welche selbstständig kochen kann, sucht Stelle zur Aushilfe. Näheres im Taubl.-Verlag.

Wirtschaftsfrau, in Küche und Haushalt erfahren, sucht Stell. in herrschaftl. Hause. Off. unter T. R. 344 an den Taubl.-Verlag.

Perf. Kochfr. i. Aushilfe, Rauergasse 19, G. 2.

Zur gründlichen Erlernung der Küche und des Haushaltsuche für meine 19-jähr. Tochter Stelle auf 6 Monate in einer kleineren Pension oder besserer Beamtenfamilie. Unterricht in Musik und Literatur erwünscht. Offerten unter H. U. 398 an den Taubl.-Verlag.

Besseres Fräulein sucht Stelle zur weiteren Ausbildung der feineren Küche in land. herrschaftl. Hause o. gegenläufige Berg. Gef. Offerten an C. Pyro, M.-Glöckbach, Regentenstr. 131.

Mädchenheim Sedanplatz 3, 1,

suchen sofort und 1. März tüchtige Allein- und Hausmädchen Stelle. Diakon Geisser.

Einfr. Fräul., welches nähen, bügeln kann und Hausarbeit über., sucht Stelle zu ff. Kindern. Offerten erl. M. Weppler, Rheinstr. 78, 2.

Ein Mädchen, w. die fein bürgerl. Küche versteht, sucht z. 15. März Stelle in ff. herrschaftl. Haush. Off. unter C. T. 377 an den Taubl.-Verlag.

Ein besseres starkes Mädchen für Küche und Hausarbeit sucht Stelle. Näh. Kochstr. 24, 1.

Ein geb. Mädchen, das etwas kochen kann, sucht Stellung in einem ff. besseren Haushalt. Näh. Dranienstr. 38, P. Fräul. (Beamtentochter) sucht Et. F 187

als Stütze

zu einer älteren Dame oder Witwe, nach Mainz od. Wiesbaden. Offerten u. F. V. G. 7807 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Reif. gewandtes Zimmermädchen f. bald. Stelle in Pension. Näh. Weißstraße 16, Part.

Für Herrschaften

Hotelbesitzer und Pensionen empf. Personal aller Branchen in großer Auswahl.

Frau Karl,

Goldgasse 18, Telephon 2085.

Suche f. m. anst. ehrl. Mädchen z. 1. März Stell. i. ff. Haushalt. Forstmann, Taunusstr. 33/35.

Ein junges Mädchen sucht Stelle in einem kleinen Haushalt. Näh. Steingasse 81, Dinterh. Dachl. links, bis 1. März.

Pflege u. Gesellschaft ganz u. hundertn., auch zur Ueberwach. e. Kindes. Gef. Off. G. Lehrtr. 7.

Ein Mädchen sucht Weid. (Wald). Bertramstraße 23, G. 1 Et. v. Vaupel.

Mädchen f. f. B. u. Buchbch. Albrechtstr. 11, P. P. Bachstron sucht Beschäftig. Hellmuthstraße 28, 2.

Mädchen i. B. u. B. Reich. Hermannstr. 17, 2 1.

Frau f. Wald u. Buchbch. Wellstr. 23.

G. Wald u. Buchf. f. Weid. Frankstr. 10, 2 r.

Widow f. Bekäftig. Vestmündtr. 28. Hth. 2. Eine junge Frau vom Lande sucht Monatsstelle von Morgens bis Mittags. Rab. Steingasse 29, im Laden.

Männliche Personen, die Stellung finden. Wer Stelle sucht, verlange die Allgemeine Salenzen-Liste, Mannheim. F71

General-Beretreter

gewandt u. energ., wech. Unterbeamte anzust. hätte u. Hotel, für Wiesbaden, Gomburg, Mannheim, Baden-B., Kreuznach gegen höh. Provision sofort gesucht. Offerten unter F. T. G. 7786 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (F. ept. 507) F187

Zücht. Beretreter

für Wiesbaden und Umgegend sofort geg. höh. Provis. gef. Vorkell. Sonntag 10-1 Uhr, Bahnhofsstr. 13, Falken, Zimmer No. 7. Eine erkrankte Lebens-Vericherungs-Gesellschaft sucht für den Regierungsbezirk Wiesbaden, mit dem Sitze zu Wiesbaden, einen tüchtigen Reiseinspector gegen bedeutendes Fixum und ansehnliche Diäten. Gebildete tüchtige und fleißige Herren, welche auf Lebensstellung reflectiren und in besseren Kreisen zwanglos verkehren können und die Mitte der Dreifüßler noch nicht überschritten haben, wollen ihre Off. unter V. T. 394 an den Tagbl.-Verlag richten.

Tüchtiger gewandt. Beretreter

zur Wiedereinführung unserer von früher her noch in Wiesbaden sehr beliebten und renommirten Lagerbiere,

dunkel (nach Münchener Art), hell (nach Pilsener Art), gefucht.

brauerei der Brüdergemeine, Rentwied-Niedermendig.

Suche alsbald einen jüngeren zuverlässigen Mann mit guter Handschrift als zweiten Gehülfen für mein Auctionsgeschäft. W. Heilrich, Friedrichstraße 47.

Für ein Bureau wird ein nur best. empfohl. zuverlässiger junger Mann mit schöner Handschrift als Registrator gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Referenzen unter L. S. 363 an den Tagbl.-Verlag.

Drei junge selbstständige Sandformer per sofort gesucht. Wiesbadener Eisenfabrik.

Selbst. Polsterer u. Dekorateur findet dauernde Beschäftigung. H. Schmitt, Friedrichstr. 34. Ein j. Webeschneider gef. Gustav-Adolfstraße 6. Ein selbstständiger Damenkleiderer gefucht. Jahreshefte. M. Blies-Schramm, Museumstr. 4.

Tüchtige Abonnentensammler sofort gesucht Bismarckring 1.

Für ein hiesiges besseres Delicatessen-Geschäft wird ein tüchtiger junger Mann mit flotter Handschrift für Laden und Comptoir per 1. April gesucht. Offerten unter N. P. 321 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 2230

Lehrling

mit guter Schulbildung für das Bureau unserer Schaumweinbrennerei gesucht. Cassella & Co., Biebricherstraße 27.

Lehrling

für mein Colonialwaaren- u. Delicatessen-Geschäft gesucht. B. Fuchs, Saalgasse, Ecke Webergasse.

Ich suche per Oftern für mein Comptoir einen Lehrling mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung. Albert Frank, Holzhandlung.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein Bau-Bureau suche ich einen Lehrling mit gezeichnetem Talent. Carl Kleinert, Architect, Schlachthausstraße 8.

Lehrling

für das Comptoir zu Oftern unter günst. Bedingungen gesucht. August Zensch, Maschinenfabrikant.

Für mein Eisenwaaren-Geschäft suche ich per Oftern einen Lehrling mit guter Schulbildung. 1029

Wih. Unverzagt, Langgasse 30. Lehrling Fabrik, Adelheidstr. 11. 1974

Für meine Colonial- u. Materialwaaren-Großhbl. suche ich zum baldigen Eintritt einen Lehrling mit schöner Handschrift. Ed. Weygandt, Kirchgasse 34. Ein Lehrling für die Jahntechnik gesucht. Adresse zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Es

Lehrling gesucht.

H. Schütz, Kunst- u. Bauhofserei, Schachtstraße 11. 2110

Lehrling gesucht. per 1. April gefucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. Du

Ein Bürche von 18-20 Jahren findet dauernde Stell. f. Land- u. Gartenarb. Dogheimerstr. 67. Hausbursche per 1. März gefucht. Fr. Groll, Goethestraße 13. 2159

Junger Hausbursche, 14-16 Jahre alt, gefucht. 2210 Ludw. Becker, Papierhandlung, 11 Große Burgstraße 11.

Gef. Hausbursche, m. Gartenarbeit für Landhaus, R. Walluf, Kiebers-Wallufer Chauffee 11. Zu melden mit Zeugnissen Born. Bittel-Bergstraße.

Kutscher

mit guten Zeugnissen gefucht. Offerten sub P. H. 345 an den Tagbl.-Verlag. Ein sehr zuverlässiger, auf das Beste empfohlener Fuhrknecht, der nur gute Zeugnisse auszuweisen vermag, unter günstigen Bedingungen per sofort gefucht. Off. u. Chiffre J. N. 823 an den Tagbl.-Verlag. 2261

Jugendliche Arbeiter finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Georg Pfaff, Metallkapsel- und Stanol-Fabrik, Dogheimerstraße 66. 2307

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Strebjamer Kaufmann

seit 14 Jahren in der Bekleidungs- u. Auskleider-Branchen thätig, sucht gefucht auf beste Zeugnisse und Referenzen, dauernde Stellung, mögl. zum 1. April er. Gest. Angebote unter N. S. 364 an den Tagbl.-Verlag.

Jg. Mann, 27 Jahre, im Comptoir (einfache Buchf.), Kellers- und in der Cognacbranche gut erfahren, sucht dauernde Stelle als Kellers- oder Lagermeister. Offerten unter A. V. 397 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mann, 45 J. a., sucht Stelle als Krankenwärter o. a. Hausbursche. Adressstr. 18, Hth. 1. Empfehlung: Diener, Hotelbuchhalter, Küchen-Chef, jüngere Kochs, Bistungen, Anstler, Hausdiener in großer Anzahl durch H. Karl, Goldgasse 18. Telefon 2085.

In verb. Kutscher, geb. Artillerist (Fahrer), gefucht auf gute Zeugn. i. bei best. Ansp. bald. Stell. Gest. Anz. u. N. V. 412 an d. Tagbl.-Verl.

Tages-Veranstaltungen

Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Königliche Schauspieler. Abends 7 Uhr: Nacht und Morgen.

Residenz-Theater. 7 Uhr: Es lebe das Leben. Waldsala-Theater. Nachm. 4 Uhr: Rothkäppchen und der Wolf. - Abds. 7 1/2 Uhr: Onkel Cohn.

Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Offentl. Versamm.

Manger's Anstalt, Taunusstraße 6. Kaiser-Panorama. Geöffnet von 10-11 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr.

Folkstheater, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends. Sonn- u. Feiertags von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 4 bis 9 Uhr. Eintritt frei.

Damen-Club, Taunusstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Ferein für Auskunft über Wohlhabens-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung).

Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 1/2 u. 3-7 Uhr. Männer-Abt. 9-12 1/2 u. von 2 1/2-6 Uhr. - Frauen-Abt. I: für Diensthöten u. Arbeiterinnen. Frauen-Abt. II: für höhere Berufsarten und Hotelpersonal.

Mercurius-Veranstaltungen

Turn-Gesellschaft. 3-4 1/2 Uhr: Turnen der Mädchen-Abteilung. 4 1/2-6 Uhr: Turnen der Anaben-Abteilung.

Kranken- und Sterbekasse der Metallarbeiter. Von 8-10 Uhr: Versammlung.

Männer-Turnverein. 8 Uhr: Fechten. 9 Uhr: Bücherausgabe und orckelhar Unterhaltung.

Krieger- und Militär-Ferein. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe.

Sparverein Westend. Abends 8 1/2 Uhr: Vereinsabend und Singablung.

Stemm- u. Ring-Club Athletia. 8 1/2 Uhr: Übung. Central-Verein deutscher Käser (Fiskale Wiesbaden). Abends 8 1/2 Uhr: Stiftungsfest.

Turn-Ferein. Abends 9 Uhr: Bücherausgabe und gefellige Zusammenkunft.

Männer-Gesangverein Union. 9 Uhr: Probe. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Ferein. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Christlicher Ferein junger Männer. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Scharr'scher Männer-Chor. Abds. 9 Uhr: Probe. Gärtner-Ferein Hedera. 9 Uhr: Versammlung. Gesellschaft Fidello. Abends 9 Uhr: Probe.

Verband der Tapezierer-Gehülfen. Abends 9 Uhr: Versammlung.

Ferein der Würtembergers, Wiesbaden. 9 Uhr: Vereinsabend.

Ferein für Handlungs-Commis von 1858. Abends 9 1/2 Uhr: Zusammenkunft.

Bürger-Schützen-Corps. Vereinsabend.

Versteigerungen

Versteigerung von Mobilien u. im Auctionslokale Friedrichstraße 47, Vormittags 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 89 S. 5.)

Einreichung von Offerten auf die Ausführung der hölzernen Schulbänke, Gefechsbänke u. für die eisernen Gestelle im Leibhaus, im Rathhaus, Zimmer No. 41, Born. 10 Uhr. (S. Anz. No. 22 S. 2.)

Versteigerung von Lütern u. im Versteigerungs-lokal Mauerstraße 16, Vormittags 11 Uhr. (S. Tagbl. 88 S. 7.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with columns: 20. Februar 1902, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows: Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederdruck, Höchste Temperatur, Niedr. Temper.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° G. Normalhöhe reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Müdigkeit auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

23. Februar: heiter mit Wolkenzug, Tags angenehm, Nachts kalt.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Übergang der Sonne durch Gärten nach mittelmäßiger Zeit.

Table with columns: 1902, Febr., am Süd. Aufg., Unterg., Aufg., Unterg., Uhr Min., Uhr Min., Uhr Min., Uhr Min.

*) Hier geht C-Untergang dem Aufgang voraus

Verkehrs-Nachrichten

Essentielle Fernsprechstellen

finden sich beim Telegraphenam (Telegraphen-Aufnahmestelle), Rheinstraße 25, beim Postamt 2 Schützenhofstraße 3, beim Postamt 3, Weststr. 45, und beim Postamt 4, Taunusstr. 1 (Berliner Hof). Sie sind geöffnet im Sommer (1. April bis 30. September) von 7 Uhr, im Winter (1. Oktober bis 31. März) von 8 Uhr Vormittags bei dem Telegraphenam bis 9 Uhr Abends, bei den Postämtern 2, 3 und 4 bis 8 Uhr Abends. An Sonn- und Feiertagen sind die Fernsprechstellen bei den Postämtern 2, 3 und 4 geschlossen. Die Gebühr für ein Gespräch mit Teilnehmern des Stadtfernsprechnetzes bis zur Dauer von 3 Min. beträgt 10 Pf. Im Verkehr mit Teilnehmern in den zum Fernsprechnetz zugelassenen Orten innerhalb Deutschlands (zur Zeit 300 Orte) beträgt die Gebühr für ein gewöhnliches Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten je nach der Entfernung 20, 25, 50 Pf. u. 1 M. Hierzu kommen noch 25 Pf. Fernsprechtsgebühr, sofern die verlangte Person zur öffentlichen Sprechst. gebolt werden muß. Für ein dringendes Gespräch wird die dreifache Gebühr eines gewöhnlichen Gesprächs erhoben. Von ausländischen Orten sind zum Fernsprechnetz zugelassen: Antwerpen und Brüssel. Gebühr für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch 3 M., für ein dringendes Gespräch 9 M.

Theater-Eintrittspreise.

Table with columns: Ein Platz kostet, Einf. Preise, Mittl. Preise, Hohe Preise. Rows: Fremdenloge I. Rang, Mittelloge I. Rang, Seitenloge I. Rang, I. Ranggalerie, Orchesterstiege, Parquet, Barriere, II. Rang 1. u. 2. Reihe, 3. bis 5. Reihe Mitte, III. Rang 3. bis 5. Reihe Seite, III. Rang 1. u. 2. Reihe Seite u. 3. u. 4. Reihe, Amphitheater.

Residenz-Theater.

Table with columns: Ein Platz kostet, Halbe Preise, Einfache Preise, Erhöht. Preise. Rows: Fremdenloge, I. Rangloge, Sperrlog. 1.-10. Reihe, Sperrlog. 11.-14. Reihe, Nummerirter Balkon.

Theater-Concerte

Walhalla-Theater.

Gastspiel der ehemaligen Ritaleider des Berliner Friedrich-Bühnenstädtischen Theaters unter persönlicher Leitung ihres Directors Max Samst.

Onkel Cohn.

Posse in 4 Akten von H. Schwarz.

- Personen: Wolfsberg, Commerzienrath, Fritz Behn, Ida, seine Frau zweiter Ehe, Käthe Griep, Kurt, seine Kinder, Erich Briefe, Hedwig, Else Reindel, Herbert von Burgelbach, ihr Sohn erster Ehe, Emma Samst, Lucia von Barrenberg, Hedwig Freundin, Gusti Mylius, Graf Schindelwitz, Karl Rabn, Fritz Blum, Buchhalter, Victor Bergen, Deti Wüllini, Chansonette, Clara Urban, Onkel Cohn, Wolfsbergs Schwager, Dir. Max Samst, Anna, Stubenmädchen, Anna Sturm, Franz, Diener, Heinz Erich.

Ort der Handlung: Berlin. Anfang 7 1/2 Uhr.

Königliche Schauspieler.

Samstag, den 22. Februar.

Nacht und Morgen.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Paul Lindau. Regie: Herr Köchy.

- Personen: Kurt, Freiherr von Schorf, Herr Schwab, Legationsrath, Herr Blügg, Sabine, dessen Frau, Herr Wegener, von Rabeng, Major a. D., Herr Schreiner, Ellen, dessen Frau, Sabinens Schwester, Frä. Armstadt, Hans von Strecklow, Legations-Secretär, Herr Bach, Baron Guy de Ferrière, Vot-schafts-Secretär, Herr Valentini, Wittenbaeren, Polizeidirector, Herr Leffer, Käthe, Camaldioner, Herr Wegener, Brees, Diener im Hause Schorf's, Herr Andriano, Ein Bote, Herr Schiep.

Die Handlung spielt in Berlin und in der Gegenwart an drei aufeinander folgenden Tagen. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Mittlere Preise.

Sonntag, 23. Februar. 55. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement. Anfang 8 Uhr Nachm. 3. Volks- und Schüler-Vorstellung. Minna von Barnhelm. Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing. Ermäßigte Preise. - Abends 7 Uhr. 56. Vorstellung. 34. Vorstellung im Abonnement A. Ludovic. Romantischer Zauberoper in 4 Akten nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Zwischenakt- und Schlussmusik im 4. Akt mit Verherrlichung Lortzing'scher Motive der Oper „Ludovic“ von Josef Scholz. - Mittlere Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Rauch. Samstag, 22. Febr. 151. Abonnements-Vorstellung. Erst-Aufführung.

Es lebe das Leben.

Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann. In Scene geleht von Dr. H. Rauch.

- Personen: Graf Michael v. Kellinghausen, Otto Kienichert, Beate, seine Frau, Margarethe Kren, Ellen, Beider Tochter, Gise Tillmann, Baron Richard v. Bollerling, Max Engelsdorff, Leonie, seine Frau, Ernie Schenk, Robert, cand. jur., Beider Sohn, Rudolf Bartol, Baron Ludwig v. Bollerling, Staatssecretär, Richards Stiefbruder, Hans Sturm, Prinz Wikingen, Paul Otto, Baron v. Brachtmann, Theo Uhr, Herr v. Berckhuyg-Grünhof, Gustav Schulze, Zahlenberg, Geh. Medizinalrath, Albert Rosenow, Holzmann, Predigamtsandibat, Privat-Secretär bei Richard v. Bollerling, Hermann Kunz, Reizner, Richard Schmidt, Ein Arzt, Albin Unger, Courab, Diener d. Graf Kellinghausen, Paul Weyland, Beora, Diener bei Baron von Bollerling, Robert Schulze, Ein zweiter Diener, Paul Thierfelder.

Ort der Handlung: Berlin. In den ersten drei und im fünften Akt bei Graf Kellinghausen, im vierten Akt bei Baron Richard v. Bollerling.

Zeit der Handlung: Ende der 90er Jahre. Nach dem 2., 3. und 4. Akt finden Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 Uhr.

Sonntag, 23. Febr., Volksvorstellung, veranstaltet vom Volksbildungs-Verein: Die Logenbrüder. Anfang 3 Uhr. - 152. Abonnements-Vorstellung. Es lebe das Leben. Anfang 7 Uhr.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. - Opernhaus. Samstag: Carmen. - Sonntag, Am. 3 1/2 Uhr: Der Jägerbaron. Abends 7 Uhr: Die Reimendochter. Hierauf: Wiener Walzer.

Wäinger Stadttheater. Samstag: Leichtes Gastspiel von G. von Holzogen's Pantes Theater (Heberbrett). - Sonntag, Nachmitt. 3 Uhr: Robert und Vertram, oder: Die lustigen Bogenbunden. Abds. 7 Uhr: Der polnische Jude.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, 22. Februar. Abonnements-Concerto des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner. Nachmittags 4 Uhr:

- 1. Festmarsch, Joh. Strauss, 2. Ouverture zu „Joseph und seine Brüder“, Méhul, 3. Tempo di Menuetto, 2. Satz aus der G-dur-Sonate, op. 30 Beethoven, 4. VI. ungarische Rhapsodie, Liszt, 5. Automaten-Musik und Walzer aus „Coppelia“, Delibes, 6. Ouverture zu „Die Hugenotten“, Meyerbeer, 7. Volkslieder und Märchen für Streichquartett, Komzak, 8. Amerikanische Fantasie, V. Herbert.

Abends 8 Uhr: 1. Im Hochland, schottische Ouverture, Gade, 2. Alla turca, Mozart, 3. Aubade aux mariés, P. Lacombs, 4. Lebenswecker, Walzer, Joh. Strauss, 5. Ouverture zu „Le roi l'a dit“, Delibes, 6. Einzug der Götter in Walhall, Schlusscene aus „Das Rheingold“ Wagner, 7. Nachruf an Weber, Fantasie, E. Bach, 8. Unter dem Sternenbanner, Marsch, Sousa.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 90. Abend-Ausgabe.

Samstag, den 22. Februar.

50. Jahrgang. 1902.



Reichshallen-Theater.

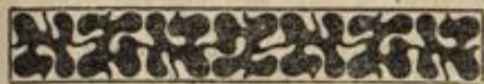
Täglich Abends 8 Uhr, morgen Sonntag, Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr:

2 Vorstellungen 2.

Näheres siehe Strassenplakate.

Ab 1. März:

„Die Chemnitzer.“



Restaurant „Zum Pfau“.

Von heute ab ist den Gästen eine

Kaiser-Uhr

zur Ansicht aufgestellt.

Villa,

Kerthol, Elisabethenstraße, Sonnenbergerstraße, Parkstraße, Rosenstraße oder Blumenstraße, per 1. April zu kaufen gesucht. Offerten unter W. 2 Post Berliner Hof erbeten. 2396

Ein Viertel-Abonnement 2. Rang (Mitte) sofort abgegeben Friedrichstraße 38, 2.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

WIESBADEN

Langgasse 16, I * Bezirks- und Stadt-Telefon 51

halten sich für Besorgung aller Bankgeschäfte bestens empfohlen.

Einlösung aller Coupons geraume Zeit vor Verfall ohne Abzug, verbunden mit kostenfreier Verloosungscontrolle.

Feuer- und diebessicheres Gewölbe

mit vermietbaren Schrankfächern (sogen. Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

500 Mk.

gegen Accept und Sicherheit von hier, besseren Geschäftsmanne sofort zu leihen gesucht. Offerten sub O. V. 132 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Vermittler verboten.

Gr. Tische zu verk. Sabstr. 10, Schreiner.

Suche per 1. April 1902 ein tt. Hotel, Restaurant o. gut gehende Fremdenpension zu miethen. Offerten unter J. A. 100 hauptpostlagernd.

Ameral. H. R., v. Dogheimerstr. 44, G. 1 r.

Zeitungs-Makulatur

per Ries 50 Pf. zu haben im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Albrechtstraße 13, Nassau, g. möbl. ar. Zimmer u. S. bei hunderl. Fam. b. zu verm. 1555

Rechts ausweichen! gehen!

50,000 M., 30,000 M., 20-25,000 M. u. 15-18,000 M. sind geg. 2. Stelle zu 4 1/2 % auszul. d. Lud. Winkler, Marktstr. 6, 2 St.

Wäschebranche.

Suche per sofort oder 1. April tüchtige brauchefähige

Verkäuferin

bei gutem Salair. 2351

Theodor Werner.

Special-Wäschehaus, gegr. 1868.

Webergasse 30, Ecke Langgasse.

Solide Agenten gesucht!

Täglicher sicherer Verdienst bis 50 Mk. Zu ertragen an Fr. Pils, postlagern Emmerich (Deutschland).

Ein braver Junge

als Lehrling gesucht. 2076

Louis Pomy, Goldarbeiter,

Saalstraße 36.

Einem für Jettanen talentierten Jungen sofort oder zu Oitern sucht das

Patent-Bureau

Ernst Franke.

Verloren 1 Paar deutscher Winterhandschuhe in der Victoria- o. Lessingstr. Abzugeben gegen Belohnung Adolphstraße 42. Kleber.

Ein rehrbrauner kleiner Hund verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Faulbrunnstraße 4, 1.

Ein kleiner schwarzer Hund

mit braunen Pfoten und ledernem Halsband mit einem Schellenkel angehängt. Abzugeben gegen Belohnung Schornhorststraße 26, Part.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

- Aavstraße:**
Menzel, Emserstr. 48;
- Adelheidstraße:**
Bird, Ecke Oranienstr.;
Jung Wwe., Ecke Adolphsallee;
Nicolan, Ecke Karlstr.;
Geb, Ecke Schiersteinerstr.
- Adlerstraße:**
Groll, Ecke Schwalbacherstr.;
Schiebeler, Ecke Schachtstr.
- Adolphsallee:**
Jung Wwe., Ecke Adelheidstr.;
Brod, Albrechtstr. 16;
Groll, Ecke Goethestr.
- Albrechtstraße:**
Brod, Albrechtstr. 16;
Linnckschl, Ecke Moritzstr.;
Kolb, Albrechtstr. 42.
- Bahnhofstraße:**
Engelmann, Bahnhofstr. 4.
- Bertramstraße:**
Prinz, Ecke Eleonorenstr.;
Scuebald, Ecke Bismard-Ring.
- Bismard-Ring:**
Senebad, Ecke Bertramstr.;
Höpfner, Ecke Bleichstr.;
Helbig, Ecke Blücherstr.;
Beder, Ecke Hermannstr.;
Loos, Ecke Forststr.
- Bleichstraße:**
Särgger, Ecke Hellmundstr.;
Weimer, Ecke Baltramstr.;
Höpfner, Ecke Bismard-Ring.
- Blücherstraße:**
Helbig, Ecke Bismard-Ring;
Heurich, Blücherstr. 24.
- Bülowstraße:**
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16.
- Dambachthal:**
Hendrich, Ecke Kapellenstr.
- Dogheimerstraße:**
Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

- Drudenstraße:**
Weber Nachf., Ecke Seerobenstr.
- Eleonorenstraße:**
Prinz, Ecke Bertramstr.
- Emserstraße:**
Menzel, Emserstr. 48.
- Faulbrunnstraße:**
Engel, Ecke Schwalbacherstr.
- Feldstraße:**
Herrmann, Feldstr. 2;
Forst, Feldstr. 19.
- Frankenstraße:**
Rudolph, Ecke Walramstr.;
Schauer, Frankenstr. 17.
- Friedrichstraße:**
Philippi, Ecke Neugasse;
Beyseigel, Ecke Schwalbacherstr.
- Goethestraße:**
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ecke Adolphsallee;
Kees, Ecke Moritzstr.;
Sauter, Ecke Oranienstr.
- Gustav-Adolfstraße:**
Horn, Ecke Hartingstr.
- Hartingstraße:**
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.
- Helenenstraße:**
Dehlschlager, Ecke Bellrichstr.
- Hellmundstraße:**
Haybach, Ecke Bellrichstr.;
Bürgener Nachf., Hellmundstr. 35;
Särgger, Ecke Bleichstr.
- Herderstraße:**
Loh, Ecke Körnerstr.;
Strädter, Niehstr. 21.
- Hermannstraße:**
Beder, Ecke Bismard-Ring.
- Herrngartenstraße:**
Gersand, Herrngartenstr. 7.
- Hirschgraben:**
Petry, Steingasse 6.

- Jahnstraße:**
Schmidt, Ecke Wörthstr.
- Kaiser Friedrich-Ring:**
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Rasbach, Ecke Jahnstr.
- Kapellenstraße:**
Hendrich, Ecke Dambachthal.
- Karlstraße:**
Nicolan, Ecke Adelheidstr.;
Kees, Ecke Rheinstr.
- Kellerstraße:**
Lendle, Ecke Stifftstr.;
Forst, Feldstr. 19.
- Körnerstraße:**
Loh, Ecke Herderstr.
- Kirchgasse:**
Birch Nachfolger (Fr. Laupod),
Ecke Rheinstr.;
Staffen, Kirchgasse 60.
- Lahnstraße:**
Menzel, Emserstr. 48.
- Lucenburgstraße:**
Kolb, Albrechtstr. 42.
- Mauergasse:**
Loh, Mauergasse 9.
- Mauritiusstraße:**
Minor, Ecke Schwalbacherstr.
- Michelsberg:**
Kneffel, Ecke Gemeindegasse.
- Moritzstraße:**
Linnckschl, Ecke Albrechtstr.;
Weber, Moritzstr. 18;
Kees, Ecke Goethestr.;
Wand, Moritzstr. 64.
- Nerostraße:**
Speckelen, Nerostr. 12;
Kimmel, Ecke Röderstr.
- Neugasse:**
Philippi, Ecke Friedrichstr.;
Loh, Mauergasse 9.
- Nicolassstraße:**
Gersand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Botbest. 7.

- Oranienstraße:**
Bird, Ecke Adelheidstr.;
Sauter, Ecke Goethestr.
- Philippstraße:**
Horn, Ecke Harting- und Gustav-
Adolfstr.
- Platterstraße:**
Weil Nachf., Platterstr. 42.
- Roonstraße:**
Bird, Ecke Westendstr.
- Rheinstraße:**
Birch Nachf. (Fr. Laupod), Ecke
Kees, Ecke Karlstr. (Kirchg.);
Dienstbach, Ecke Wörthstr.
- Riehlstraße:**
Strädter, Riehlstr. 21.
- Röderstraße:**
Gron, Ecke Römerberg;
Riehl, Röderstr. 27;
Kimmel, Ecke Nerostr.
- Römerberg:**
Krug, Römerberg 7;
Gron, Ecke Röderstr.
- Saalgasse:**
Juch, Ecke Webergasse.
- Schachtstraße:**
Schiebeler, Ecke Adlerstr.
- Scharnhorststraße:**
Keremann, Ecke Westendstr.
- Schiersteinerstraße:**
Geb, Adelheidstr. 76.
- Schwalbacherstraße:**
Groll, Ecke Adlerstr.;
Minor, Ecke Mauritiusstr.;
Engel, Ecke Faulbrunnstr.;
Beyseigel, Ecke Friedrichstr.
- Sedanplatz:**
Heuf, Westendstr. 1.
- Sedanstraße:**
Fischer, Baltramstr. 31.
- Seerobenstraße:**
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16;
Weber Nachf., Ecke Drudenstr.
- Steingasse:**
Petry, Steingasse 6;
Krus, Steingasse 17.

- Stifftstraße:**
Lendle, Ecke Kellerstr.
- Tannusstraße:**
Schmidt, Tannusstr. 47.
- Walkmühlstraße:**
Menzel, Emserstr. 48.
- Walramstraße:**
Fischer, gegenüber Seebstr.
Rudolph, Ecke Frankenstr.;
Weimer, Ecke Bleichstr.
- Webergasse:**
Juch, Ecke Saalgasse.
- Wellrichstraße:**
Haybach, Wellrichstr. 22;
Dehlschlager, Ecke Helenenstr.
- Westendstraße:**
Heuf, Westendstr. 1;
Bird, Ecke Roonstr.;
Keremann, Ecke Scharnhorststr.
- Wörthstraße:**
Dienstbach, Ecke Rheinstr.;
Schmidt, Ecke Jahnstr.
- Yorkstraße:**
Loos, Ecke Bismard-Ring.
- Zimmermannstraße:**
Berghäuser, Ecke Dogheimerstr.
- Ferner in
- Giebrich:**
Heinr. Scheurer, Rathhausstr. 11.
- Gierstadt:**
Carl Däuser, Rathhausstr. 2;
Wilk. Weber, Feldstr. 3.
- Dohrim:**
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.
- Erbenheim:**
Stahl, Ortobauer, Koppelnstr.
- Kambach:**
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.
- Sonnenberg:**
Philippine Wiesbaden, Thalstr. 2.

Das Wiesbadener Tagblatt

erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freiheftlagen. Sammtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Vestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

Fremden-Verzeichniss vom 22. Februar 1902.

Table listing various individuals and their locations, organized into columns with sub-headers like 'Adler', 'Schwarzer Bock', 'Eisenbahn-Hotel', etc.

Staniol, Cigarrenabschnitte und Briefmarken für das Diakonissenhaus Paulinenstift abzugeben Schillerstrasse 17.

Trauerkleider, Trauerblousen stets in allen Grössen und Preislagen vorrätig. 13018 J. Hertz, Langgasse 20.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme sagt tiefgefühlten Dank Margarethe Göttert, geb. Kiefer. Wiesbaden, Februar 1902.

Wiesbadener Beerdigungs-Anstalt von Heinrich Becker, Wiesbaden, 13011. Seite entschlief sanft nach kurzem Leiden unsere liebe Tante, Fräulein Johannette Quirein, im 77. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. Frankfurt a.M.—Sachsenhausen, den 20. Februar 1902.

Codes-Anzeige. Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, das unser liebes Kind, Marie Ramsperger, heute Nacht sanft entschlafen ist. Otto Ramsperger nebst Frau und Kinder.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste sagen wir innigsten Dank. Philipp Ries und Kinder. Wiesbaden, Februar 1902.

Familien-Nachrichten. Aus den Siebricher Civilstandsregistern. Geboren, 7. Febr.: dem Fuhrmann Philipp Hill e. T. Caroline Petronella, 12. Febr.: dem Hilfsbahnwärter Johann Söhler e. S. Johann Friedrich; dem Sattler Johann Karl Moris Greis e. S. Georg Johann; dem Tagl. August Herbst e. S. Jacob Wilhelm Johann, 13. Febr.: dem Wagner Joseph Schoof e. T. Helene Mathilde, 15. Febr.: dem Kaufmann Wilhelm Adolt Souermann e. T. Meta Gie, 16. Febr.: dem Fabrikarbeiter Karl Theodor Loos e. T. Margarethe Pauline; dem Tagl. Jacob Greber e. T. Margarethe Katharine; dem Tagl. Johann Otto Velte e. T. Dorothea Maria. Aufgeboden, Küfer Sebastian Schimmer mit Bertha Emma Annette Barm, Beide hier. Obhändler Jean Christian Müller hier mit Katharine Müller zu Civil. Berechtigt, 16. Febr.: Fabrikarbeiter Wilhelm Jonas mit Auguste Weber, Beide hier. Gestorben, 16. Febr.: Wilhelmine Caroline, T. des Tagl. Theodor Dübinger, 4 J. 17. Febr.: Dienstmädchen Clara Schneider, 21 J. 20. Febr.: Louise, T. des Tagl. Peter Karl Kramb, 1 J. Aus den Dohheimer Civilstandsregistern. Geboren, 1. Jan.: dem Zimmermann Johann Karl Philipp Jakob Christmann e. T. Margarethe, 2. Jan.: dem Landmann Julius Wilhelm Jastob e. T. Theresia Vina; dem Clementarlehrer Adolt Karl Martin Arnold e. S. Albert; dem Tagelöhner Johann Gottfried Carl Zimmermann e. S. Alfred, 5. Januar: dem Fabrikarbeiter Heinrich Sannabel e. S. Wilhelm Heinrich Moriz, 14. Jan.: dem Tagl. Philipp Friedrich Ludwig Gerwahn e. S. Karl Wilhelm. Aufgeboden, 4. Jan.: Bäcker Joseph Ross aus Wiesbaden mit Emilie Ritter aus Wiesbaden, 13. Jan.: Fuhrknecht Ludwig Reichhof mit der verm. Henriette Friederike Deuser, geb. Verhorn. Berechtigt, 11. Jan.: Tagl. Carl Angelfradt aus Wehen mit der Fabrikarbeiterin Elisabeth Louise Uhr. Gestorben, 3. Jan.: Rudolf Johann, S. des Schreiners Wilhelm Arnold, 3 Mon. 5. Jan.: Maurermeister Heinrich Wilhelm Bolpel, 8. Jan.: die Ehefrau Margarethe Baum, geb. Schwab, 11. Jan.: Schreiner Georg Franz Wilh. Sämeltac.